

JVC



ENGLISH

DEUTSCH

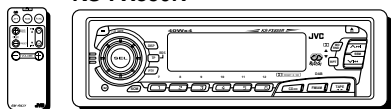
FRANÇAIS

NEDERLANDS

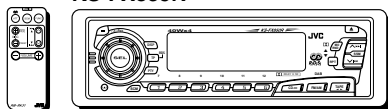
CASSETTE RECEIVER
CASSETTEN-RECEIVER
RADIOCASSETTE
RADIO/CASSETTESPELER

KS-FX850R/KS-FX835R **KS-FX834R/KS-FX820R**

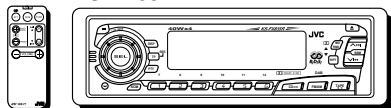
KS-FX850R



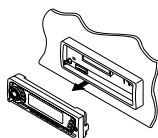
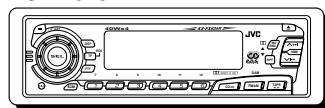
KS-FX835R



KS-FX834R



KS-FX820R



For installation and connections, refer to the separate manual.
Angaben zu Einbau und Verkabelung entnehmen Sie bitte der gesonderten Anleitung.
Pour l'installation et les raccordements, se référer au manuel séparé.
Zie de afzonderlijke handleiding voor details aangaande het installeren en verbinden van het toestel.

INSTRUCTIONS

BEDIENUNGSANLEITUNG
MANUEL D'INSTRUCTIONS
GEbruIKSAANWIJZING

Wir danken Ihnen für den Kauf eines JVC Produkts. Bitte lesen Sie die Anleitung vollständig durch, bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen, um sicherzustellen, daß Sie alles vollständig verstehen und die bestmögliche Leistung des Geräts erhalten.

INHALTSVERZEICHNIS

Zurücksetzen des Geräts 3



GRUNDBEDIENUNGEN 4

RADIOGRUNDBETRIEB 5

Radiohören 5

Speichern der Sender 6

Automatische UKW-Vorabstimmung: SSM 6

Manuelles Vorabstimmen 7

Anwahl eines vorabgestimmten Senders 8



RDS-BETRIEB 9

Betriebsmöglichkeiten mit der Funktion RDS EON 9

Automatisches Verfolgen derselben Sendung
(Empfang mit Sendernetzerfassung) 9

Verwenden des Bereitschaftsempfangs 11

Auswählen Ihrer Lieblingssendung für den
Bereitschaftsempfang von Sendungstypen (PTY) 12

Suchen Ihrer Lieblingssendung 12

**Weitere praktische RDS-Funktionen und
-Einstellungsmöglichkeiten** 15

Automatische Auswahl des Senders bei Verwenden der
Zahlentasten 15

Ändern der Anzeige bei der Wiedergabe eines
UKW-Senders 16

Einstellen des Lautstärkepegels für Verkehrsnachrichten 16

Automatische Uhreinstellung 16



KASSETTENBETRIEB 17

Hören einer Kassette 17

Unterdrücken des Kassettenauswurfs 18

Suchen eines Titelanfangs 19

Weitere Kassetten-Komfortfunktionen 20

Überspringen von unbespielten Bandabschnitten 20

Einzeltitelwiederholung 20



KLANGEINSTELLUNGEN 21

Klang-Einstellschritte 21

Verwenden des Klangregelungsspeichers (SCM) 22

Auswählen und Speichern der Klangmodi 22

Abrufen der Klangmodi 23

Speichern Ihrer eigenen Klangeinstellungen 24



VOR DEM GEBRAUCH

* Für die Sicherheit...

- Die Lautstärke nicht zu laut stellen, da dadurch Außengeräusche überdeckt und das Autofahren gefährlich wird.
- Das Auto vor dem Durchführen von komplizierten Bedienschritten anhalten.

* Temperatur im Auto...

Wenn Sie das Auto für lange Zeit in heißem oder kaltem Wetter parken, bitte warten, bis sich die Temperatur im Auto sich normalisiert hat, bevor Sie das Gerät einschalten.

ANDERE WICHTIGE FUNKTIONEN 25

Stellen der Uhr 25
 Ändern der allgemeinen Einstellungen (PSM) 26
 Grundverfahren 26
 Deaktivieren der erweiterten SCM-Funktion 28
 Wählen der Uhrzeit 28
 Wählen der Pegelanzeige 28
 Wählen des Ablendmodus (NUR FÜR KS-FX850R) 29
 Wählen der Telefonstumschaltung 29
 Ein- oder Ausschalten des Tastensignaltons
 (NUR FÜR KS-FX850R) 30
 Auswählen der zu verwendenden externen Komponente 30
Abnehmen des Bedienteils 31



BETRIEB MIT FERNBEDIENUNG 32

Einlegen der Batterie 32
 Verwendung der Fernbedieneinheit 33



CD-WECHSLERBETRIEB 34

Abspielen der CDs 34
 Wählen der CD-Abspielbetriebsarten 36



BETRIEB DER EXTERNEN KOMPONENTE 37



BETRIEB DES DAB-TUNERS 38

Einstellen eines Ensembles und eines Dienstes 38
 Sichern von DAB-Diensten im Speicher 40
 Einstellen eines gespeicherten DAB-Dienstes 42
 Welche weiteren Möglichkeiten bietet DAB? 43
 Automatisches Erfassen identischer Sendungstypen
 (Empfang von Alternativfrequenzen) 43



WARTUNG 44

Zum verlängern der Geräte-Lebensdauer 44



FEHLERSUCHE 45

TECHNISCHE DATEN 46

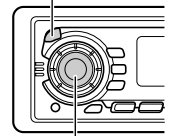
Zurücksetzen des Geräts

Die Tasten SEL (Auswahl) und ϕ /I/ATT (Bereitschaft/Ein/ATT) mehrere Sekunden lang gleichzeitig gedrückt halten. Dadurch wird der eingebaute Mikro-Computer zurückgesetzt.

Hinweis:

Ihre Voreinstellungen — wie Vorwahlkanäle oder Klangeinstellungen — werden ebenfalls gelöscht.

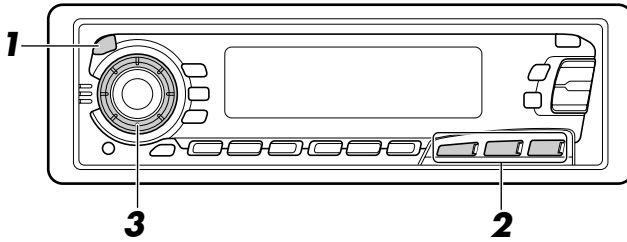
ϕ /I/ATT
(Bereitschaft/Ein/ATT)



SEL (Auswahl)

Hinweis:

Zu diesem Gerät wird eine Identifikationskarte mitgeliefert, auf der die Gerätechassis-Nummer vermerkt ist. Heben Sie diese Karte getrennt vom Gerät auf. Im Falle eines Diebstahls kann sie die Geräteidentifizierung erleichtern.



Hinweis:

Wenn Sie das Gerät erstmals verwenden, stellen Sie bitte die eingebaute Uhr korrekt ein, siehe Seite 25.

1

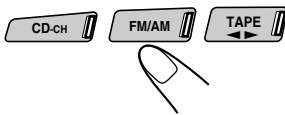


Das Gerät einschalten.

Hinweis zum Ein-Tastendruck-Betrieb:

Wenn Sie die Programmquelle Tuner in Schritt 2 unten wählen, wird das Gerät automatisch eingeschaltet. Sie brauchen dafür nicht PWR/ATT zu drücken.

2



Die Programmquelle abspielen.

Für die Bedienung des Tuners, siehe Seiten 5 – 16.

Für die Bedienung des Kassettendecks, siehe Seiten 17 – 20.

Für die Bedienung des CD-Wechslers, siehe Seiten 34 – 36.

Für die Bedienung der externe Komponente, siehe Seite 37.

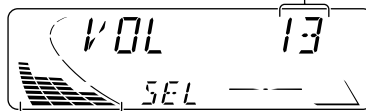
Für die Bedienung des DAB-Tuner, siehe Seiten 38 – 43.

3



Die Lautstärke einstellen.

Der Lautstärkepegel wird angezeigt.



Anzeige des Lautstärkepegels

4

Den Klang wie gewünscht einstellen (siehe Seiten 21 – 24).

Für ein sofortiges Absenken der Lautstärke

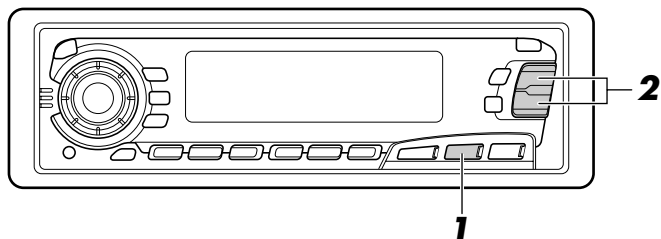
Kurz PWR/ATT beim Hören einer beliebigen Programmquelle drücken. „ATT“ blinkt auf der Anzeige und die Lautstärke fällt sofort ab.

Zur Wiederherstellung der vorherigen Lautstärkepegel die Taste nochmals kurz drücken.

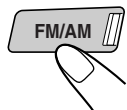
Zum Ausschalten des Geräts

PWR/ATT länger als 1 Sekunde drücken.

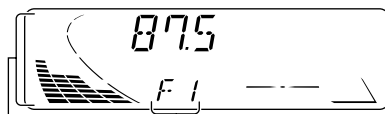
Radiohören



- 1** Wählen Sie den Empfangsbereich (FM1, FM2, FM3 oder AM). Sie können zwischen FM1, FM2 und FM3 wählen, wenn Sie einen UKW-Sender hören möchten.



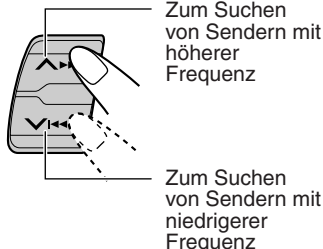
→ F1 → F2 → F3 → AM
(FM1) (FM2) (FM3)



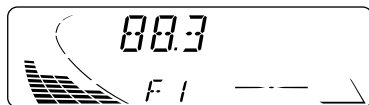
Anzeige des
audiopegels (siehe
Seite 28) oder
Lautstärkepegels

Das gewählte Frequenzband
(oder die Uhrzeit: siehe Seite
28) wird angezeigt.

- 2** Beginnen Sie mit der Suche nach einem Sender.



Wenn ein Sender empfangen wird, Stoppt die Suche.



Zum Anhalten der Suche bevor ein Sender empfangen wird, die gleiche Taste, die Sie für die Suche gedrückt haben, nochmals drücken.

Zum Feinabstimmen einer bestimmten Frequenz ohne Suchlauf:

- Die Taste FM/AM wie erforderlich mehrmals drücken, um den Empfangsbereich (FM (UKW) oder AM (MW/LW)) anzuwählen.
- Halten Sie die Taste \blacktriangle \blacktriangleright oder \blacktriangledown \blacktriangleleft gedrückt, bis „MANU (Manuelles)“ im Display zu blinken beginnt.
Sie können jetzt die Frequenz manuell ändern, solange „MANU“ blinkt.
- Die Taste \blacktriangle \blacktriangleright oder \blacktriangledown \blacktriangleleft wie erforderlich wiederholt drücken, bis die gewünschte Frequenz eingestellt ist.
 - Wenn Sie die Taste gedrückt halten, ändert sich die Frequenz (in 50 kHz Intervallen bei UKW und 9 kHz Intervallen bei AM—MW/LW), bis Sie die Taste freigeben.



Speichern der Sender

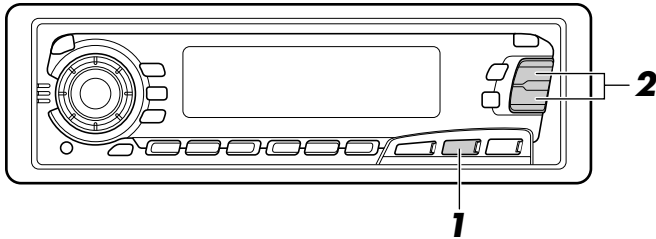
Sie können Rundfunksender auf zwei Arten abspeichern.

- Automatisches Vorabstimmen der UKW-Sender: SSM (Strong-station Sequential Memory = Sequentialspeicher für starke Sender)
- Manuelles Vorabstimmen für UKW- und MW-Sender

DEUTSCH

Automatische UKW-Vorabstimmung: SSM

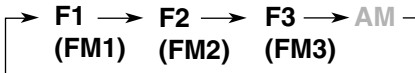
Sie können 6 lokale UKW-Sender pro UKW-Empfangsbereich (FM1, FM2 und FM3) vorabstimmen.



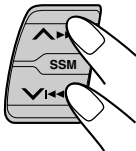
1



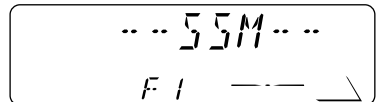
Die gewünschte Empfangsbereichszahl (FM1, FM2 oder FM3), in der UKW-Sender gespeichert werden sollen, wählen.



2



Die beiden Tasten länger als 2 Sekunden drücken und halten.



„SSM“ erscheint und erlischt bei Abschluß der automatischen Vorabstimmung wieder.

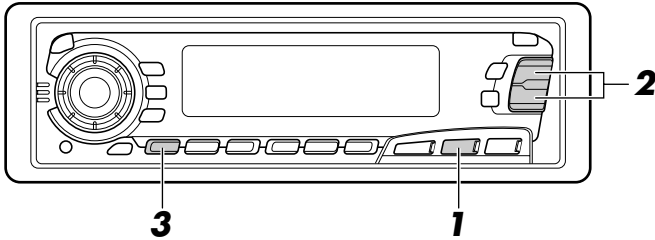
Die lokalen UKW-Sender mit den stärksten Signalen werden gesucht und automatisch in der Empfangsbereichszahl (FM1, FM2 oder FM3), die Sie gewählt haben, gespeichert. Diese vorabgestimmten Sender werden auf den Nummerntasten abgespeichert—Nr. 1 (niedrigste Frequenz) bis Nr. 6 (höchste Frequenz).

Wenn die automatische Vorabstimmung abgeschlossen ist, wird der Sender der Taste 1 automatisch angewählt.

Manuelles Vorabstimmen

Sie können bis zu 6 Sender pro Empfangsbereich (FM1, FM2, FM3 und AM) von Hand vorabstimmen.

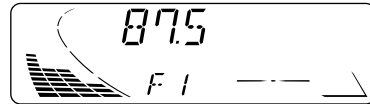
BEISPIEL: Speichern des UKW-Senders 88,3 MHz auf der numerischen Taste 1 des FM1-Empfangsbereichs.



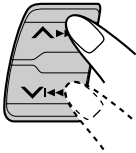
1



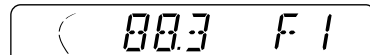
Den FM1-Empfangsbereich wählen.



2



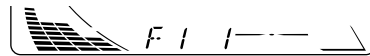
Auf den Sender 88,3 MHz abstimmen.
Siehe Seite 5 zum Abstimmen auf einen Sender.



3



Halten Sie die Zahlentaste (in diesem Beispiel 1) länger als 2 Sekunden gedrückt.



Das Frequenzband/die Speicherplatznummer und „MEMO“ blinken abwechselnd einen Augenblick lang.



4 Das obige Verfahren zum Speichern der anderen Sender auf andere numerische Tasten wiederholen.

Hinweise:

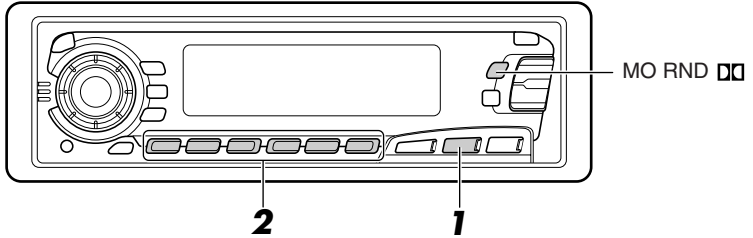
- Ein vorheriger vorabgestimmter Sender wird gelöscht, wenn ein neuer Sender auf der gleichen numerischen Taste abgespeichert wird.
- Vorabgestimmte Sender werden gelöscht, wenn die Stromversorgung des Speicherstromkreises unterbrochen wird (z.B. beim Wechseln der Batterie). In diesem Fall die Sender nochmals vorabstimmen.



Anwahl eines vorabgestimmten Senders

Sie können einfach einen vorabgestimmten Sender aufrufen.

Bedenken Sie, daß Sie zuerst Sender speichern müssen. Wenn Sie das noch nicht getan haben, siehe Seiten 6 und 7.



DEUTSCH

1



Den gewünschten Empfangsbereich (FM1, FM2, FM3 oder AM) anwählen.

→ F1 → F2 → F3 → AM
(FM1) (FM2) (FM3)

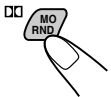
2



Die gewünschte Zahl (1 – 6) für den vorabgestimmten Sender wählen.

Wenn eine UKW-Stereosendung schwer zu empfangen ist:

Bei Stereoempfang die Taste MO RND (Monaural/Zufall/Dolby) drücken. Die Anzeige MONO (Monaural) schaltet sich im Display ein. Das Empfangssignal, den Sie nun hören, wird monaural, der Empfang jedoch besser.



00.3



00.3

MONO

Leuchtet auf, wenn eine UKW-Sendung in Stereo empfangen wird.

Zum Wiederherstellen des Stereoempfangs die gleiche Taste nochmals drücken.

Betriebsmöglichkeiten mit der Funktion RDS EON

Das Radiodatensystem (RDS) ermöglicht es UKW-Sendern, zusammen mit den regulären Sendesignalen ein zusätzliches Signal zu übertragen. Beispielsweise können Sender ihren Sendernamen sowie Informationen über die aktuelle Sendung übermitteln, wie z. B. Sport oder Musik etc.

Eine weitere Eigenschaft des RDS-Systems heißt „EON (Enhanced Other Networks)“. Die Anzeige EON schaltet sich ein, wenn ein UKW-Sender mit EON-Daten empfangen wird. Wenn Sie die EON-Daten verwenden, die von einem Sender übertragen werden, können Sie einen anderen Sender eines anderen Netzes einstellen, der Ihr Lieblingsprogramm oder Verkehrsnachrichten überträgt, während Sie eine andere Sendung hören oder eine andere Signalquelle wiedergeben, wie beispielsweise eine Kassette.

Wenn das Gerät RDS-Daten empfängt, sind folgende Funktionen möglich:

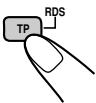
- Dieselbe Sendung kann automatisch verfolgt werden (Empfang mit Sendernetzerfassung).
- Es kann auf Bereitschaftsempfang von Verkehrsnachrichten (TA (Traffic Announcement)) oder Ihrer Liebblingssendung geschaltet werden.
- Ein Sendungstyp (PTY (Program Type)) kann gesucht werden.
- Es können Verkehrsnachrichten (TP (Traffic Programme)) gesucht werden.
- Einige weitere Funktionen sind möglich.

Automatisches Verfolgen derselben Sendung (Empfang mit Sendernetzerfassung)

Wenn Sie in einem Bereich fahren, in dem der UKW-Empfang schlecht ist, stellt der Tuner, der in dieses Gerät integriert ist, automatisch einen anderen RDS-Sender ein, der dieselbe Sendung mit stärkeren Signalen ausstrahlt. So können Sie dieselbe Sendung auf der gesamten Fahrtstrecke mit bestem Empfang hören (Sehen Sie sich die Abbildung auf der nächsten Seite an).

Es werden zwei Arten von RDS-Daten verwendet, damit der Empfang mit Sendernetzerfassung richtig funktioniert: PI (Sendungsdaten) und AF (Alternativfrequenzdaten).

Wenn diese Daten vom eingestellten RDS-Sender nicht richtig empfangen werden, ist ein Empfang mit Sendernetzerfassung nicht möglich.



Wenn Sie den Empfang mit Sendernetzerfassung verwenden

wollen, drücken Sie die Taste TP RDS (Verkehrsnachrichten/Radiodatensystem) länger als 1 Sekunde. Wenn Sie diese Taste mehrfach hintereinander gedrückt halten, ändert sich der Empfang mit Sendernetzerfassung zyklisch wie folgt:





Modus 1

Die Anzeige AF schaltet sich ein, nicht jedoch die Anzeige REG.
Die Sendernetzerfassung ist bei aktivierter Regionalisierung ausgeschaltet.
Es wird auf einen anderen Sender innerhalb desselben Sendernetzes umgeschaltet, wenn die Eingangssignale des aktuellen Senders schwach werden.

Hinweis:

In dieser Betriebsart kann die Sendung von der aktuell empfangenen Sendung abweichen.

Modus 2

Sowohl die Anzeige AF als auch die Anzeige REG schalten sich ein.
Die Sendernetzerfassung ist bei aktivierter Regionalisierung eingeschaltet.
Es wird auf einen anderen Sender innerhalb desselben Sendernetzes umgeschaltet, der dieselbe Sendung ausstrahlt, wenn die Eingangssignale des aktuell eingestellten Senders schwach werden.

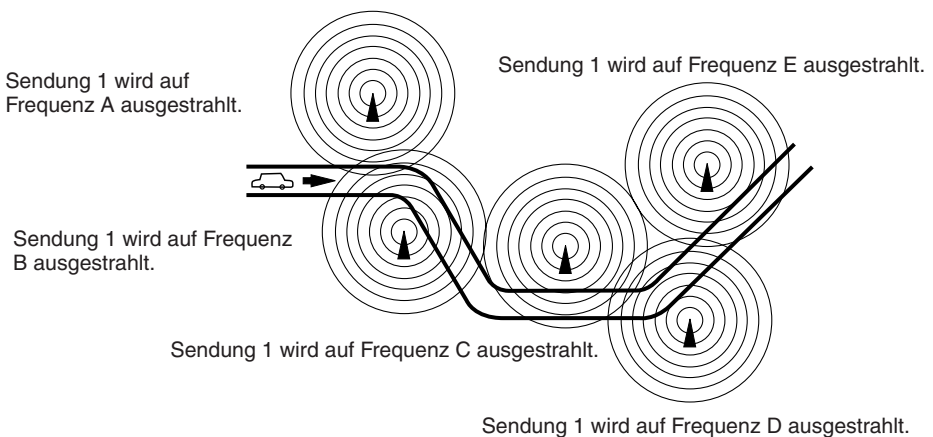
Modus 3

Weder die Anzeige AF noch die Anzeige REG schaltet sich ein.
Die Sendernetzerfassung ist deaktiviert.

Hinweis:

Wenn ein DAB-Tuner angeschlossen ist und der Empfang von Alternativfrequenzen (für DAB-Dienste) aktiviert ist, wird der Empfang mit Sendernetzverfolgung ebenfalls automatisch aktiviert. Andererseits kann der Empfang mit Sendernetzverfolgung nicht deaktiviert werden, ohne den Empfang von Alternativfrequenzen zu deaktivieren. (Siehe Seite 43.)

Dieselbe Sendung kann auf verschiedenen Frequenzen empfangen werden.



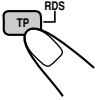
Verwenden des Bereitschaftsempfangs

Mit Hilfe des Bereitschaftsempfangs können Sie das Gerät vorübergehend von der aktuellen Signalquelle (anderer UKW-Sender, Cassette, CD oder sonstige angeschlossene Komponente) auf eine Lieblingssendung (PTY: Sendungstyp) und Verkehrsnachrichten (TA) umschalten.

Hinweis:

Der Bereitschaftsempfang funktioniert nicht, wenn Sie einen MW/LW-Sender empfangen.

Empfangsbereitschaft für Verkehrsnachrichten (TA)



- Wenn Sie die Taste TP RDS drücken, während Sie einen UKW-Sender wiedergeben, leuchtet die Anzeige TP während des Empfangs eines TP-Senders, und der TA-Bereitschaftsbetrieb wird aktiviert.

Hinweis:

Wenn der empfangene Sender kein Verkehrsfunksender ist, blinkt die Anzeige TP. Drücken Sie die Taste $\blacktriangle\blacktriangleright\blacktriangleright$ oder $\blacktriangleright\blacktriangleleft\blacktriangleleft$, um den TA-Bereitschaftsbetrieb zu aktivieren. „SEARCH“ wird im Display angezeigt, und die Suche nach einem Verkehrsfunksender beginnt. Sobald ein Verkehrsfunksender eingestellt wurde, leuchtet die Anzeige TP.

- Wenn Sie gerade eine Cassette oder eine CD hören und einen Sender mit Verkehrsinformationen (TP) hören möchten, drücken Sie die Taste TP RDS, um das Gerät in den TA-Bereitschaftsmodus zu schalten. (Die Anzeige TP schaltet sich ein.)

Wenn eine Verkehrsdurchsage übertragen wird, während der TA-Bereitschaftsbetrieb aktiviert ist, wird „TRAFFIC“ angezeigt, und das UKW-Frequenzband wird als Signalquelle eingestellt. Die Lautstärke wird auf den Lautstärkepegel angehoben, der für Verkehrsdurchsagen voreingestellt wurde, und die Verkehrsdurchsage wird wiedergegeben (siehe Seite 16).

Um die TA-Bereitschaft zu deaktivieren, nochmals die Taste TP RDS drücken.

Bereitschaftsempfang für Sendungstypen (PTY)



- Wenn Sie die Taste PTY drücken, während Sie einen UKW-Sender wiedergeben, leuchtet die Anzeige PTY während des Empfangs eines PTY-Senders, und der PTY-Bereitschaftsbetrieb wird aktiviert. Der gewählte PTY-Code (siehe Liste auf Seite 13) blinkt 5 Sekunden lang.

Hinweis:

Wenn es sich beim empfangenen Sender nicht um einen PTY-Sender handelt, blinkt die Anzeige PTY. Drücken Sie die Taste $\blacktriangle\blacktriangleright\blacktriangleright$ oder $\blacktriangleright\blacktriangleleft\blacktriangleleft$, um den PTY-Bereitschaftsbetrieb zu aktivieren. „SEARCH“ wird im Display angezeigt, und die Suche nach einem PTY-Sender beginnt. Sobald ein PTY-Sender eingestellt wurde, leuchtet die Anzeige PTY.

- Wenn Sie gerade eine Cassette oder eine CD hören und einen gewählten Sendungstyp hören möchten, drücken Sie die Taste PTY, um das Gerät in den PTY-Bereitschaftsmodus zu schalten. (Die Anzeige PTY schaltet sich ein.)

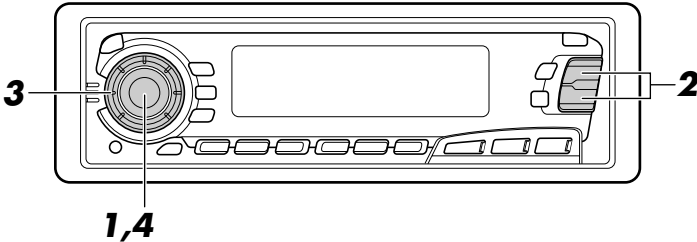
Wenn die gewählte PTY-Sendung übertragen wird, während der PTY-Bereitschaftsbetrieb aktiviert ist, wird der gewählte PTY-Code angezeigt, und das UKW-Frequenzband wird als Signalquelle eingestellt. Der gewählte PTY-Sender wird dann wiedergegeben.

Um die PTY-Bereitschaft zu deaktivieren, nochmals die Taste PTY drücken.



Auswählen Ihrer Lieblingssendung für den Bereitschaftsempfang von Sendungstypen (PTY)

Sie können Ihre Lieblingssendung für den Bereitschaftsempfang von Sendungstypen (PTY) im Speicher sichern. Bei Auslieferung ab Werk ist „NEWS“ als Sendungstyp für den Bereitschaftsempfang von Sendungstypen gespeichert.



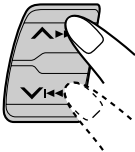
DEUTSCH

1



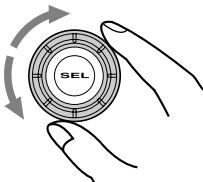
Drücken Sie die Taste SEL (Auswahl), und halten Sie sie länger als 2 Sekunden gedrückt, um den Präferenzeinstellungsmodus zu aktivieren (Informationen über PSM finden Sie auf Seite 26).

2



Wählen Sie „PTY STBY“ (PTY-Bereitschaftsbetrieb), sofern „PTY STBY“ nicht bereits im Display angezeigt wird.

3



Wählen Sie einen der neunundzwanzig PTY-Codes. (Siehe Seite 15.)

Der gewählte Codename wird im Display angezeigt und im Speicher gesichert.

4



Beenden Sie die Einstellung.

Suchen Ihrer Lieblingssendung

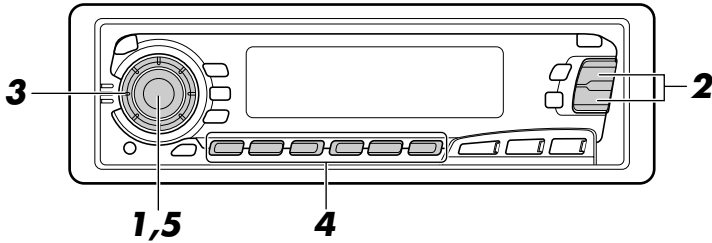
Sie können eine von 6 Lieblingssendungen suchen, die im Speicher gesichert sind. Bei Auslieferung ab Werk sind die folgenden 6 Sendungstypen unter den Zahlentasten (1 bis 6) gespeichert.

Hinweise zum Ändern der Werkseinstellung finden Sie auf Seite 13.

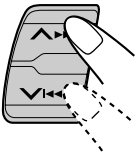
Hinweise zu Suche Ihres Lieblingssendung finden Sie auf Seite 14.

1	2	3	4	5	6
POP M	ROCK M	EASY M	CLASSICS	AFFAIRS	VARIED

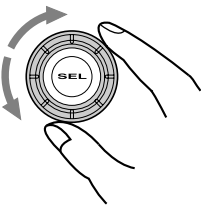
So speichern Sie Ihre Lieblingssendungstypen

**1**

Drücken Sie die Taste SEL (Auswahl), und halten Sie sie länger als 2 Sekunden gedrückt, um den Präferenzeinstellungsmodus zu aktivieren (Informationen über PSM finden Sie auf Seite 26).

2

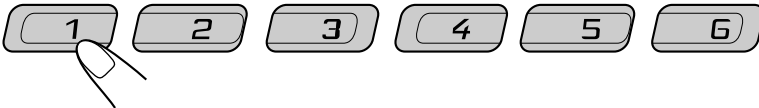
Wählen Sie „PTY SRCH“ (PTY-Suchbetrieb), sofern „PTY SRCH“ nicht bereits im Display angezeigt wird.

3

Wählen Sie einen der neunundzwanzig PTY-Codes. (Siehe Seite 15.)

Der gewählte Codename wird im Display angezeigt und im Speicher gesichert.

- Wenn ein Code gewählt wird, der bereits im Speicher gesichert wurde, blinkt er im Display.

4

Halten Sie die Zahlentasten länger als 2 Sekunden gedrückt, um den gewählten PTY-Code unter der gewünschten Speichertaste zu speichern.

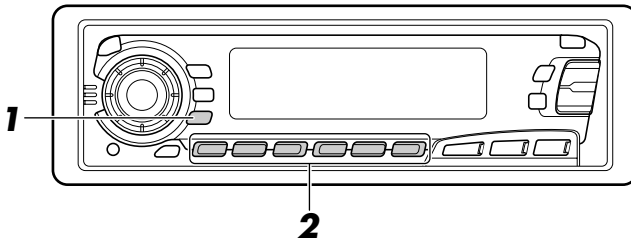
Die PTY-Speichernummer erscheint, und der gewählte Codename sowie „MEMORY“ werden abwechselnd im Display angezeigt.

5

Beenden Sie die Einstellung.



So suchen Sie Ihren Lieblingssendungstyp



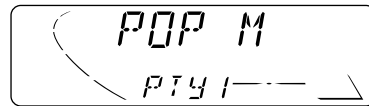
DEUTSCH

1

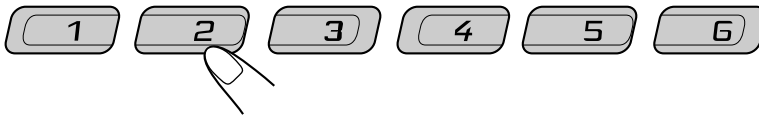


Drücken Sie die Taste PTY (Sendungstyp), und halten Sie sie länger als 1 Sekunde gedrückt, während Sie einen UKW-Sender hören.

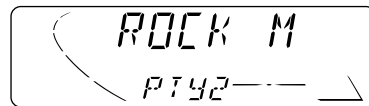
Der zuletzt gewählte PTY-Code und die Speichernummer werden angezeigt.



2



Wählen Sie einen der PTY-Codes, die unter den Speichertasten (1 bis 6) gespeichert wurden.



Beispiel: „ROCK M“ wird unter Speichertaste 2 gespeichert.

Die PTY-Suche Ihrer Lieblingssendung beginnt nach 5 Sekunden.

- Wenn ein Sender eine Sendung mit dem PTY-Code ausstrahlt, den Sie gewählt haben, wird dieser Sender eingestellt.
- Wenn kein Sender eine Sendung mit dem PTY-Code ausstrahlt, den Sie gewählt haben, wird der aktuell eingestellte Sender weiterhin wiedergegeben.

Hinweis:

In einigen Gebieten funktioniert die PTY-Suche möglicherweise nicht richtig.



Weitere praktische RDS-Funktionen und -Einstellungsmöglichkeiten

Automatische Auswahl des Senders bei Verwenden der Zahlentasten

Wenn Sie die Zahlentaste drücken, wird im allgemeinen der unter dieser Taste gespeicherte Sender eingestellt.

Wenn es sich bei diesem gespeicherten Sender um einen RDS-Sender handelt, geschieht jedoch etwas anderes. Sollten die Signale des gespeicherten Senders für einen guten Empfang nicht ausreichen, sucht das Gerät mit Hilfe der AF-Daten einen anderen Sender, der dieselbe Sendung wie der ursprünglich ausgewählte Sender ausstrahlt. Wird kein anderer Sender eingestellt, können Sie auch sämtliche Empfangsfrequenzen nach derselben Sendung durchsuchen. (Sendungssuchlauf) Führen Sie das nachstehend beschriebene Verfahren durch, um den Sendungssuchlauf zu aktivieren.

- Der Sendungssuchlauf benötigt etwas Zeit.
- Weitere Informationen finden Sie unter „Ändern der allgemeinen Einstellungen (PSM)“ auf Seite 26.

1. Drücken Sie die Taste SEL (Auswahl), und halten Sie sie länger als 2 Sekunden gedrückt, bis eine der PSM-Elemente im Display angezeigt wird.
2. Drücken Sie die Taste $\blacktriangle\blacktriangleright$ oder $\blacktriangleright\blacktriangleleft$, um die Funktion „P-SEARCH“ (Sendungssuchlauf) auszuwählen.
3. Wählen Sie „ON“ aus, indem Sie den Drehregler im Uhrzeigersinn drehen. Der Sendungssuchlauf ist jetzt aktiviert.

Um den Sendungssuchlauf zu deaktivieren, wiederholen Sie dasselbe Verfahren, und wählen Sie in Schritt 3 die Einstellung „OFF“ aus, indem Sie den Drehregler entgegen dem Uhrzeigersinn drehen.

PTY-Codes

NEWS:	Nachrichten	SOCIAL:	Soziale Themen
AFFAIRS:	Nachrichtenmagazin/Aktuelle Themen	RELIGION:	Sendungen mit religiösen, philosophischen Themen, Gottesdienste etc.
INFO:	Ratgeber aller Art	PHONE IN:	Hörmeinungen (Telefonumfragen, Befragungen etc.)
SPORT:	Sport	TRAVEL:	Reiseimagazine, Reiseberichte, Reiseangebote etc.
EDUCATE:	Bildungsprogramme	LEISURE:	Sendungen für Freizeitgestaltung und Hobbies (Garten, Kochen, Angeln etc.)
DRAMA:	Hörspiel	JAZZ:	Jazzmusik
CULTURE:	Kulturereignisse (regional/ überregional)	COUNTRY:	Countrymusik
SCIENCE:	Wissenschaft und Technik	NATION M:	Unterhaltungsprogramme in einer Fremdsprache
VARIED:	Gemischte Programme (Komödien, Feiern etc.)	OLDIES:	Schlageroldies
POP M:	Popmusik	FOLK M:	Volksmusik
ROCK M:	Rockmusik	DOCUMENT:	Dokumentationen und Themenmagazine
EASY M:	Leichte Unterhaltungsmusik		
LIGHT M:	Leichte Musik		
CLASSICS:	Klassische Musik		
OTHER M:	Sonstige Musik		
WEATHER:	Wettermeldungen		
FINANCE:	Finanz-Themen, Wirtschaftsmeldungen etc.		
CHILDREN:	Kindersendungen		



Ändern der Anzeige bei der Wiedergabe eines UKW-Senders

Während der Wiedergabe eines UKW-RDS-Senders können Sie festlegen, ob zunächst der Sendername (PS NAME) oder die Sendefrequenz (FREQ) im Display angezeigt werden soll.

- Weitere Informationen finden Sie unter „Ändern der allgemeinen Einstellungen (PSM)“ auf Seite 26.
1. Drücken Sie die Taste SEL (Auswahl), und halten Sie sie länger als 2 Sekunden gedrückt, bis eine der PSM-Elemente im Display angezeigt wird.
 2. Wählen Sie „TU DISP“ (Tunerdisplay) mit Hilfe der Taste $\blacktriangle\blacktriangleright\blacktriangleright$ oder $\blacktriangleright\blacktriangleleft\blacktriangleleft$.
 3. Stellen Sie die gewünschte Anzeige (“PS NAME” oder “FREQ”) mit Hilfe des Drehschalters ein.

Hinweis:

Wenn Sie die Taste DISP drücken, können Sie das Display auch ändern, während Sie einen UKW-RDS-Sender hören.

Wenn Sie die Taste mehrfach hintereinander drücken, werden folgende Informationen im oberen Bereich des Displays angezeigt:

→ PS (Sendername) → Sendefrequenz → PTY (Sendungstyp)

* Nach ein paar Sekunden schaltet das Display auf die vorherige Anzeige zurück.

Einstellen des Lautstärkepegels für Verkehrsnachrichten

Sie können den Lautstärkepegel für den Bereitschaftsempfang von Verkehrsnachrichten speichern. Wenn Verkehrsnachrichten gesendet werden, werden sie automatisch in der gespeicherten Lautstärke wiedergegeben.

- Weitere Informationen finden Sie auch unter „Ändern der allgemeinen Einstellungen (PSM)“ auf Seite 26.
1. Drücken Sie die Taste SEL (Auswahl), und halten Sie sie länger als 2 Sekunden gedrückt, bis eine der PSM-Elemente im Display angezeigt wird.
 2. Wählen Sie „TA VOL“ (Lautstärke) mit Hilfe der Taste $\blacktriangle\blacktriangleright\blacktriangleright$ oder $\blacktriangleright\blacktriangleleft\blacktriangleleft$.
 3. Stellen Sie die gewünschte Lautstärke mit Hilfe des Drehschalters ein.

Automatische Uhreinstellung

Bei Auslieferung ab Werk ist die Uhr, die in dieses Gerät integriert ist, so eingestellt, daß sie die Uhrzeit automatisch unter Verwendung der im RDS-Signal enthaltenen Uhrzeitdaten korrigiert.

Wenn Sie die automatische Uhreinstellung nicht wünschen, befolgen Sie das nachstehende Verfahren.

- Weitere Informationen finden Sie unter „Ändern der allgemeinen Einstellungen (PSM)“ auf Seite 26.
1. Drücken Sie die Taste SEL (Auswahl), und halten Sie sie länger als 2 Sekunden gedrückt, bis eine der PSM-Elemente im Display angezeigt wird.
 2. Wählen Sie „AUTO ADJ“ (Anpassung) mit Hilfe der Taste $\blacktriangle\blacktriangleright\blacktriangleright$ oder $\blacktriangleright\blacktriangleleft\blacktriangleleft$.
 3. Wählen Sie „OFF“, indem Sie den Drehregler entgegen dem Uhrzeigersinn drehen. Die automatische Uhreinstellung ist jetzt deaktiviert.

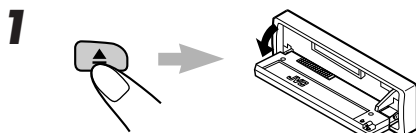
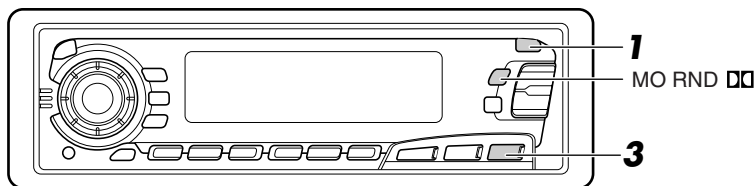
So aktivieren Sie die Uhreinstellung, Wiederholen Sie dasselbe Verfahren, und wählen Sie in Schritt 3 „ON“, indem Sie den Drehregler im Uhrzeigersinn drehen.

Hinweis:

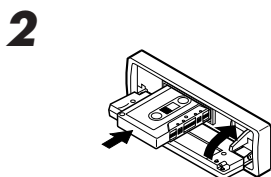
Es dauert in etwa 2 Minuten, die Uhrzeit mit Hilfe der Uhrzeitdaten einzustellen. Es ist erforderlich, einen entsprechenden RDS-Sender mindestens 2 Minuten lang kontinuierlich wiederzugeben. Anderenfalls wird die Uhrzeit nicht korrigiert.



Hören einer Kassette



Das Bedienteil abklappen.



1. Legen Sie eine Kassette in das Kassettenfach ein.

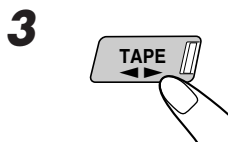
Das Gerät schaltet ein und die Kassette wird automatisch abgespielt.

2. Das Bedienteil wieder von Hand nach oben klappen.

- Wird das Ende einer Kassettenseite während des Abspielens erreicht, beginnt automatisch das Abspielen der anderen Kassettenseite. (Autoreverse)

Hinweis zum Ein-Tastendruck-Betrieb:

Wenn eine Kassette bereits im Kassettenfach eingelegt ist, wird durch Drücken der Taste TAPE ◀▶ (Kassette) das Gerät eingeschaltet und automatisch abgespielt.



Die Kassettenabspielrichtung wählen.

Jedes Mal, wenn Sie diese Taste drücken, wird die jeweilige Abspielrichtung gewechselt — vorwärts (FWD PLAY) und rückwärts (REV PLAY).

So geben Sie Cassetten wieder, die mit dem Dolby B-Rauschunterdrückungssystem aufgezeichnet wurden

Die Taste MO RND □□ drücken, um das Dolby B NR* wie oben in Schritt 2 erforderlich einzustellen. Die Anzeige □□ schaltet sich ein, und „DOLBY B“ wird einige Sekunden lang im Display angezeigt. Um die Dolby-B-Rauschunterdrückung zu deaktivieren, brauchen Sie lediglich dieselbe Taste erneut zu drücken.

* Dolby Rauschunterdrückung hergestellt unter Lizenz von Dolby Laboratories Licensing Corporation.

DOLBY und das Doppel-D-Symbol □□ sind Warenzeichen der Dolby Laboratories Licensing Corporation.



Zum Beenden des Abspielens und Auswerfen der Kassette

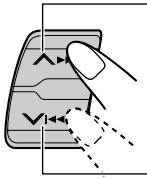
▲ drücken.

Die Kassettenwiedergabe wird gestoppt, die Blende wird geöffnet, und anschließend wird die Kassette automatisch aus dem Kassettenfach ausgeworfen.

Bei Umschaltung auf die Signalquelle UKW, MW/LW, CD-Wechsler oder sonstige angeschlossene Komponente wird gleichfalls die Kassettenwiedergabe gestoppt (ohne Kassettenauswurf).

- Sie können die Kassette auch durch Ausschalten des Geräts auswerfen lassen.

Zum schnellen Vorwärts- und Rückwärtsspulen einer Kassette



- ▲▶▶ länger als 1 Sekunde zum schnellen Vorwärtsspulen der Kassette drücken. Ist das Ende der Kassette erreicht, wird die Abspielrichtung gewechselt und das Abspielen beginnt auf der anderen Seite.
- ▼◀◀ länger als 1 Sekunde zum Rückspulen der Kassette drücken. Ist das Ende der Kassette erreicht, wird die gleiche Seite wieder abgespielt.

Zum Beenden des schnellen Vorwärts- und Rückspulens an beliebiger Stelle auf der Kassette TAPE ◀▶ (Kassette) drücken.

Die Kassette wird ab dieser Stelle wieder abgespielt.

Unterdrücken des Kassettenauswurfs

Sie können den Kassettenauswurf unterdrücken und eine Kassette im Kassettenfach „sperren“. TAPE ◀▶ (Kassette) und ⏻/||/ATT länger als 2 Sekunden drücken und halten. „NO EJECT“ blinkt auf der Anzeige für ungefähr 5 Sekunden auf und die Kassette ist „gesperrt“.

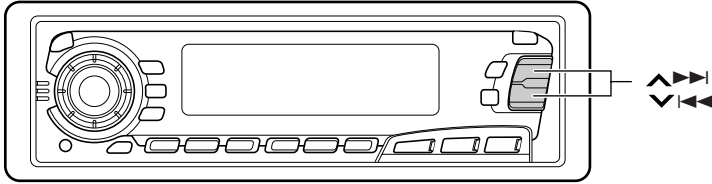
Zum Widerrufen der Auswurfunterdrückung und zum „Entriegeln“ der Kassette TAPE

◀▶ (Kassette) und ⏻/||/ATT nochmals länger als 2 Sekunden drücken und halten. „EJECT OK“ blinkt nochmals 5 Sekunden lang auf und diesmal ist die Kassette „entriegelt“.



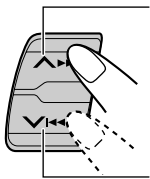
Suchen eines Titelanfangs

Multi-Musik-Suchdurchlauf ermöglicht Ihnen die automatische Wiedergabe ab dem Anfang eines bestimmten Titels. Sie können bis zu 9 Titel bestimmen, und zwar vor oder nach dem derzeitigen Titel.



DEUTSCH

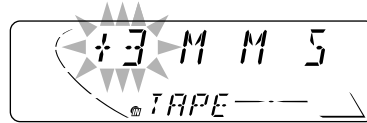
Während des Abspielens



Zum Finden eines Titels nach dem derzeitigen Titel auf der Kassette

Zum Finden eines Titels vor dem derzeitigen Titel auf der Kassette

Festlegen, wieviele Titel vor oder nach dem derzeitigen Titel der gewünschte Titel ist.



Jedes Mal wenn Sie einen Titel einstellen, ändert sich die Zahl bis zu ± 9 .

Wurde der Anfang eines bestimmten Titels gefunden, beginnt das Abspielen automatisch.

Hinweise:

- *Beim Suchen eines bestimmten Titels:*
 - Wurde die Kassette an den Anfang zurückgespult, beginnt das Abspielen am Anfang dieser Seite.
 - Wurde die Kassette schnell vorwärts bis ans Ende gespult, wird die Abspielrichtung gewechselt und das Abspielen beginnt am Anfang der anderen Seite.
- *In den folgenden Fällen kann es zu einer fehlerhaften Funktion des Multi-Musik-Suchdurchlaufs kommen:*
 - Titel auf den Kassetten haben lange Pianissimo-Passagen (sehr leise Teile) oder nicht bespielte Abschnitte zwischen den Titeln.
 - Kassetten mit kurzen nicht bespielten Abschnitten.
 - Kassetten mit hohen Störpegeln oder Brummen zwischen den Titeln.
 - Die Dolby-Rauschunterdrückungseinstellung ist ungeeignet. Wenn z.B. auf Dolby B geschaltet ist, die Kassette jedoch ohne Dolby-Rauschunterdrückung bespielt wurde.



Weitere Kassetten-Komfortfunktionen

Überspringen von unbespielten Bandabschnitten

Das Band wird bei Erfassen eines längeren unbespielten Abschnittes automatisch weitergespult (Blank Skip-Modus).

Bei aktiviertem Blank Skip-Modus wird das Band automatisch vorgespult, sobald ein unbespielter Abschnitt von mehr als 15 Sekunden Dauer erfaßt wird. Die Wiedergabe wird beim nächsten Titel automatisch fortgesetzt.

• Weitere Informationen finden unter „Ändern der allgemeinen Einstellungen (PSM)“ auf Seite 26.

1. Drücken Sie die Taste SEL (Auswahl), und halten Sie sie länger als 2 Sekunden gedrückt, bis eine der PSM-Elemente im Display angezeigt wird.
2. Wählen Sie „B.SKIP“ mit Hilfe der Taste $\blacktriangle\blacktriangleright\blacktriangleright$ oder $\blacktriangleright\blacktriangleleft\blacktriangleleft$.
3. Wählen Sie den gewünschten Modus mit Hilfe des Drehreglers.

Das Überspringen von Leerstellen wird abwechselnd ein- und ausgeschaltet.

Hinweis:

Wird beim Vorwärtsspulen das Bandende erreicht, wird die Bandlaufrichtung automatisch gewechselt.

Einzeltitelwiederholung

Der vorliegende Titel kann wiederholt abgespielt werden (Wiedergabe-Wiederholung).



Bei Abspielen einer Kassette die Taste RPT (Wiederholung) kurz drücken, um den Wiederholungs-Modus ein- oder auszuschalten.



Diese Anzeige leuchtet bei aktiviertem Wiederholungs-Modus.

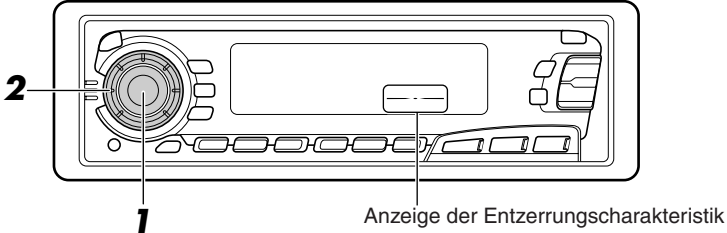
Hinweise:

In den folgenden Fällen kann es zu einer Beeinträchtigung von Blank Skip- und Wiederholungs-Modus kommen:

- Titel auf den Kassetten haben lange Pianissimo-Passagen (sehr leise Teile) oder nicht bespielte Abschnitte zwischen den Titeln.
- Kassetten mit kurzen nicht bespielten Abschnitten.
- Kassetten mit hohen Störpegeln oder Brummen zwischen den Titeln.
- Die Dolby-Rauschunterdrückungseinstellung ist ungeeignet. Wenn z.B. auf Dolby B geschaltet ist, die Kassette jedoch ohne Dolby-Rauschunterdrückung bespielt wurde.

Klang-Einstellschritte

Sie können das Klangbild wie gewünscht einstellen.



1 Die einzustellende Position wählen.

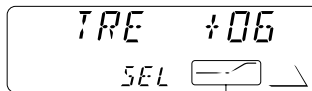
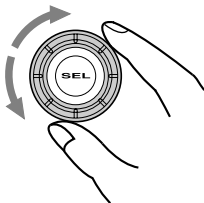


Anzeige	Zu tun:	Bereich
BAS (Baß)	Einstellen der Tiefen	-06 (min.) — +06 (max.)
TRE (Treble)	Einstellen der Höhen	-06 (min.) — +06 (max.)
FAD (Ausblender)*	Einstellen des vorderen und hinteren Lautsprecherausgleichs	R06 (nur hinten) — F06 (nur vorne)
BAL (Ausgleich)	Einstellen des linken und rechten Lautsprecherausgleichs	L06 (nur links) — R06 (nur rechts)
LOUD (Lautstärkekontur)	Tiefe und hohe Frequenzen werden betont, um bei niedriger Lautstärke ein ausgeglicheneres Klangbild zu erzielen.	LOUD ON (ein) — LOUD OFF (aus)
VOL (Lautstärke)	Einstellen der Lautstärke	00 (min.) — 50 (max.)

Hinweis:

* Wenn Sie eine Anlage mit zwei Lautsprechern verwenden, setzen Sie den Ausblender auf „00“.

2 Lautstärkekontur einstellen.



Die Entzerrungscharakteristik ändert sich, wenn Sie die Baß- oder Höheneinstellung ändern.

Hinweis:

Normalerweise dient der Drehknopf zur Lautstärkeregelung. Sie müssen daher nicht „VOL (Lautstärke)“ wählen, um die Lautstärke einzustellen.



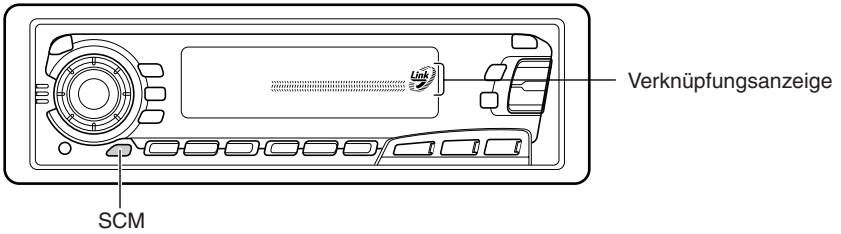
Verwenden des Klangregelungsspeichers (SCM)

Sie können für alle Wiedergabesignalquellen eine vorgegebene Klangeinstellung auswählen und speichern. (**Erweiterte SCM-Funktion**)

Auswählen und Speichern der Klangmodi

Sobald Sie einen Klangmodus ausgewählt haben, wird er im Speicher gesichert und immer wieder abgerufen, wenn Sie dieselbe Signalquelle auswählen. Ein Klangmodus kann für alle folgenden Signalquellen gespeichert werden: FM1, FM2, FM3, AM, Cassette und externe Komponenten.

- Wenn Sie nicht möchten, daß ein separater Klangmodus für jede einzelne Wiedergabesignalquelle gespeichert wird, sondern statt dessen derselbe Klangmodus für alle Signalquellen verwendet wird, finden Sie hierzu weitere Informationen auf Seite 28 unter „Deaktivieren der erweiterten SCM-Funktion“.



Wählen Sie den gewünschten Klangmodus.

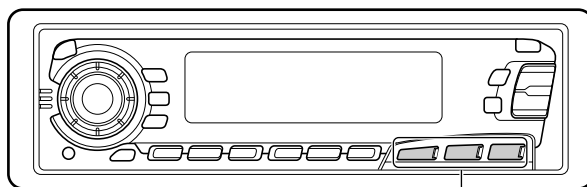
Wenn Sie diese Taste mehrfach hintereinander drücken, ändert sich der Klangmodus wie folgt:



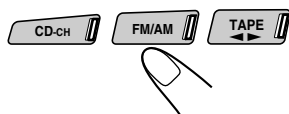
- Wenn die Verknüpfungsanzeige im Display leuchtet („SCM LINK“ ist auf „LINK ON“ gesetzt — siehe Seite 28), kann der ausgewählte Klangmodus für die aktuelle Signalquelle gespeichert werden, und die Klangeinstellung bezieht sich nur auf die ausgewählte Signalquelle.
- Wenn die Verknüpfungsanzeige im Display NICHT leuchtet („SCM LINK“ ist auf „LINK OFF“ gesetzt), wird der ausgewählte Klangmodus für jede Signalquelle aktiviert.

Anzeige	Für:	Voreingestellte Werte		
		Baß	Treble	Lautstärkekontur
SCM OFF	(lineares Signal)	00	00	Ein
BEAT	Rock- oder Disko-Musik	+02	00	Ein
SOFT	Ruhige Hintergrundmusik	+01	-03	Aus
POP	Leichte Musik	+04	+01	Aus

Abrufen der Klangmodi

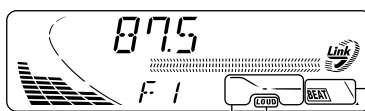


Signalquellentasten



Wählen Sie die Signalquelle aus, während die Verknüpfungsanzeige im Display leuchtet.

Die Verknüpfungsanzeige beginnt zu blinken, und der Klangmodus, der für die ausgewählte Signalquelle im Speicher gesichert wurde, wird abgerufen.



Klangmodusanzeige

Die Entzerrungscharakteristik des ausgewählten Klangmodus wird angezeigt.

Anzeige LOUD (Lautstärkekontur)

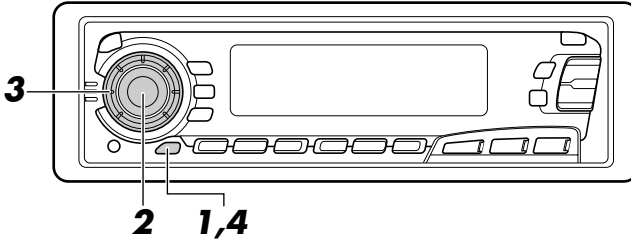
Hinweise:

- Sie können die vorgegebenen Klangbetriebsarten nach Ihren Wünschen ändern und im Speicher sichern.
Wenn Sie eigene Klangeinstellungen ändern und speichern wollen, finden Sie hierzu weitere Informationen unter „Speichern Ihrer eigenen Klangeinstellungen“ auf Seite 24.
- Auf Seite 21 wird beschrieben, wie Sie die Baß- und Höhenverstärkung anpassen oder die Loudness-Funktion ein- oder ausschalten können. (Die Einstellungen werden deaktiviert, wenn eine andere Signalquelle ausgewählt wird.)



Speichern Ihrer eigenen Klangeinstellungen

Sie können die Klangbetriebsarten (BEAT, SOFT, POP: siehe Seite 22) nach Wunsch einstellen und ihre eigenen Einstellungen speichern.



DEUTSCH

1



Rufen Sie die Klangbetriebsart, die Sie einstellen möchten, auf.

Siehe Seite 22 für Einzelheiten.

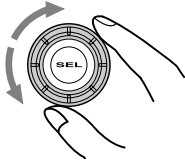
2



„BAS (Baß)“, „TRE (Treble)“ oder „LOUD (Lautstärkekontur)“ anwählen.

**Innerhalb
5 Sekunden**

3



Stellen Sie die Höhen- und Tiefenregulierung ein oder stellen Sie die Lautstärke-Funktion ON/OFF.

Siehe Seite 21 für Einzelheiten.

4



Drücken Sie die Taste SCM (Klangmoduspeicher) und halten Sie diese Taste gedrückt, bis der von Ihnen ausgewählte Klangmodus auf dem Display erscheint.

Ihre Einstellung ist gespeichert.

5

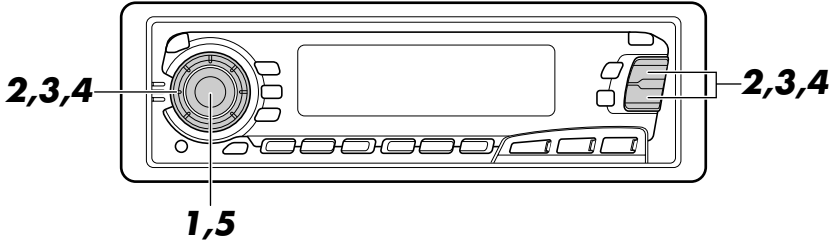
Das gleiche Verfahren zum Speichern der anderen Einstellungen wiederholen.

Zum Zurückstellen auf die Werkseinstellung

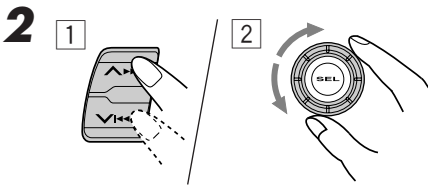
Das gleiche Verfahren wiederholen und die voreingestellten Werte, die in der Tabelle auf Seite 22 aufgeführt werden, wieder zuordnen.

Stellen der Uhr

Die Uhr kann so eingestellt werden, daß entweder das 24-Stunden- oder das 12-Stunden-System angezeigt wird.



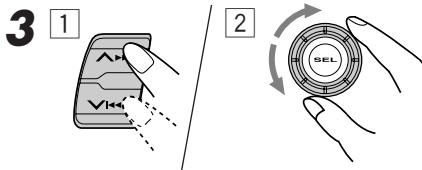
Drücken Sie die Taste SEL (Auswahl), und halten Sie sie länger als 2 Sekunden gedrückt, bis eine der PSM-Elemente im Display angezeigt wird.



Stellen Sie die Stunden ein.

1 Wählen Sie „CLOCK H“ (Stunden), sofern diese Option im Display noch nicht angezeigt wird.

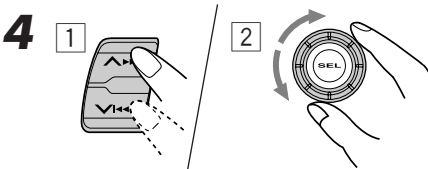
2 Stellen Sie die Stunden ein.



Stellen Sie die Minuten ein.

1 Wählen Sie „CLOCK M“ (Minuten).

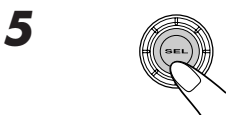
2 Stellen Sie die Minuten ein.



Stellen Sie das Zeitanzeigesystem ein.

1 Wählen Sie „24H/12H“.

2 Wählen Sie „24H“ oder „12H“ ein.



Beenden Sie die Einstellung.

So zeigen Sie die aktuelle Uhrzeit an, während das Gerät ausgeschaltet ist:

Drücken Sie die Taste DISP.

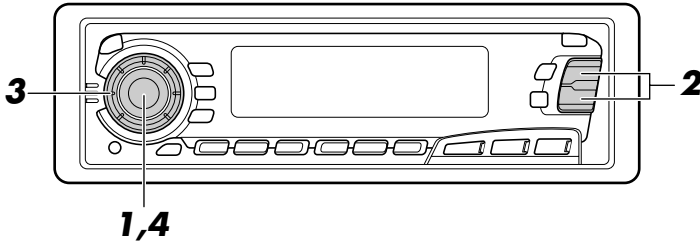
Die Stromversorgung wird eingeschaltet, und die Uhrzeit wird 5 Sekunden lang angezeigt.

Anschließend wird die Stromversorgung wieder ausgeschaltet.

Ändern der allgemeinen Einstellungen (PSM)

Sie können die auf der folgenden Seite aufgelisteten Elemente ändern, indem Sie den Präferenzeinstellungsmodus (PSM) verwenden.

Grundverfahren

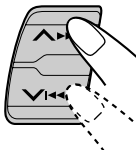


1



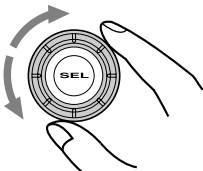
Drücken Sie die Taste SEL (Auswahl), und halten Sie sie länger als 2 Sekunden gedrückt, bis eine der PSM-Elemente im Display angezeigt wird.

2



Wählen Sie das PSM-Element, das Sie einstellen möchten. (Siehe Seite 27.)

3



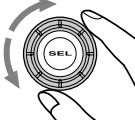


Wählen oder stellen Sie das weiter oben gewählte PSM-Element.

4



Beenden Sie die Einstellung.

1 	2  Wählen.	3  Einstellen.		Einstellung ab Werk	Sehe Seite
CLOCK H	Stundeneinstellung	Zurück	Vor	0:00	25
CLOCK M	Minuteneinstellung	Zurück	Vor		
SCM LINK	Verknüpfung mit dem Klangmodusspeicher	LINK OFF	LINK ON	LINK ON	28
24H/12H	24/12-Std.-Einstellung	12H	24H	24H	25
AUTO ADJ	Automatische Uhrzeiteinstellung	OFF	ON	ON	16
CLOCK	Anzeige der Uhrzeit	OFF	ON	ON	28
TU DISP	Anzeigemodus	FREQ	PS NAME	PS NAME	16
PTY STBY	PTY-Bereitschaft	29 Programmsparten (Siehe Seite 15.)		NEWS	12
PTY SRCH	PTY-Suchlauf			(Siehe Seite 12.)	12
TA VOL	Verkehrsfunkmeldungs-Lautstärke	VOL (00-50)		VOL 20	16
P-SEARCH	Sendungssuchlauf	OFF	ON	OFF	15
DAB AF*	Empfang von Alternativfrequenzen	AF OFF	AF ON	AF ON	43
LEVEL	Pegelanzeige	AUDIO 1 ↔ AUDIO 2 ↙ OFF ↘ ↘ ON ↙		AUDIO 2	28
DIMMER	Abblendung (NUR FÜR KS-FX850R)	AUTO ↔ OFF ↙ ON ↘ ↘ OFF ↙		AUTO	29
TEL	Tonstummenschaltung für Mobiltelefon	OFF ↔ MUTING 1 ↙ MUTING 2 ↘ ↘ MUTING 1 ↙		OFF	29
BEEP	Tastensignalton (NUR FÜR KS-FX850R)	OFF	ON	ON	30
B.SKIP	Blank Skip-Modus	OFF	ON	OFF	20
LINE IN**	Externe Komponente	CHANGER	LINE IN	CHANGER	30

DEUTSCH

* Wird nur bei angeschlossenem DAB-Tuner angezeigt.

** Wird nur dann angezeigt, wenn eine der folgenden Signalquellen ausgewählt ist — FM, AM und Cassette.

- Drücken Sie die Taste SEL (Auswahl), nachdem Sie die Einstellung vorgenommen haben.

Deaktivieren der erweiterten SCM-Funktion

Sie können die erweiterte SCM-Funktion (Sound Control Memory-Funktion) deaktivieren und die Verknüpfung zwischen den Klangmodi und Wiedergabesignalquellen aufheben. Nach der Auslieferung ab Werk kann für alle Signalquellen ein separater Klangmodus gespeichert werden. Sie können die Klangmodi ändern, indem Sie einfach die Signalquellen ändern.

- LINK ON: erweiterte SCM-Funktion (unterschiedliche Klangmodi für verschiedene Klangquellen)
 - LINK OFF: konventionelle SCM-Funktion (ein Klangmodus für alle Signalquellen)
1. Drücken Sie die Taste SEL (Auswahl), und halten Sie sie länger als 2 Sekunden gedrückt, bis eine der PSM-Elemente im Display angezeigt wird.
 2. Wählen Sie „SCM LINK“ mit Hilfe von $\blacktriangle\blacktriangleright\blacktriangleright\blacktriangleright$ oder $\blacktriangleright\blacktriangleleft\blacktriangleleft\blacktriangleleft$.
 3. Wählen Sie den gewünschten Modus mit Hilfe des Drehreglers.
Der SCM LINK-Modus ändert sich folgendermaßen:

LINK ON \longleftrightarrow LINK OFF

Wählen der Uhrzeit

Sie haben die Möglichkeit, entweder die Uhrzeit oder die Signalquelle im unteren Teil des Displays anzuzeigen. Bei Auslieferung ab Werk ist das Gerät so konfiguriert, daß die Uhrzeit angezeigt wird.

- ON: Uhrzeit
 - OFF: Signalquelle (oder Frequenzband)
1. Drücken Sie die Taste SEL (Auswahl), und halten Sie sie länger als 2 Sekunden gedrückt, bis eine der PSM-Elemente im Display angezeigt wird.
 2. Wählen Sie „CLOCK“ mit Hilfe der Taste $\blacktriangle\blacktriangleright\blacktriangleright\blacktriangleright$ oder $\blacktriangleright\blacktriangleleft\blacktriangleleft\blacktriangleleft$.
 3. Wählen Sie den gewünschten Modus mit Hilfe des Drehreglers.
Die Anzeige der Uhrzeit kann ein- und ausgeschaltet werden.

ON \longleftrightarrow OFF

So rufen Sie andere Informationen während der Wiedergabe ab

Drücken Sie die Taste DISP (Display). Wenn Sie diese Taste mehrfach hintereinander drücken, werden die jeweils anderen Angaben (entweder die Uhrzeit oder die Signalquelle) im unteren Teil des Display einen Augenblick lang angezeigt.

Wählen der Pegelanzeige

Sie können wählen, welche Pegelanzeige Sie haben möchten. Werkseitig wird die Einstellung „AUDIO 2“ ausgewählt.

- AUDIO 1: Der Audiopegel und die Entzerrungscharakteristik werden angezeigt.
 - AUDIO 2: Die Einstellung „AUDIO 1“ und die Displaybeleuchtung werden abwechselnd ausgewählt.
 - OFF: Der Audiopegel und die Entzerrungscharakteristik werden gelöscht.
1. Drücken Sie die Taste SEL (Auswahl), und halten Sie sie länger als 2 Sekunden gedrückt, bis eine der PSM-Elemente im Display angezeigt wird.
 2. Wählen Sie „LEVEL“ mit den Tasten $\blacktriangle\blacktriangleright\blacktriangleright\blacktriangleright$ oder $\blacktriangleright\blacktriangleleft\blacktriangleleft\blacktriangleleft$.
 3. Wählen Sie den gewünschten Modus mit Hilfe des Drehreglers.
Die Einstellung der Pegelanzeige ändert sich zyklisch wie folgt:

\blacktriangleright AUDIO 1 \longleftrightarrow AUDIO 2 \longleftrightarrow OFF \blacktriangleleft

Wählen des Abblendmodus (NUR FÜR KS-FX850R)

Wenn Sie die Autoscheinwerfer einschalten, wird das Display automatisch abgeblendet (automatische Abblendung).

Bei Auslieferung ab Werk ist die automatische Abblendung aktiviert.

- AUTO: Die automatische Abblendung wird aktiviert.
- ON: Das Display wird immer abgeblendet.
- OFF: Die automatische Abblendung wird deaktiviert.

1. Drücken Sie die Taste SEL (Auswahl), und halten Sie sie länger als 2 Sekunden gedrückt, bis eine der PSM-Elemente im Display angezeigt wird.
2. Wählen Sie „DIMMER“ mit den Tasten **▲▶▶▶** oder **▼◀◀◀**.
3. Wählen Sie den gewünschten Modus mit Hilfe des Drehreglers.
Die Einstellung des Abblendmodus ändert sich zyklisch wie folgt:



Hinweis zur automatischen Abblendung:

Die automatische Abblendfunktion, mit der dieses Gerät ausgestattet ist, funktioniert möglicherweise bei einigen Fahrzeugen nicht korrekt, insbesondere bei solchen, die einen Abblendregler besitzen. Ist dies der Fall, stellen Sie den Abblendmodus auf „ON“ oder „OFF“.

Wählen der Telefonstummschaltung

Dieser Modus wird verwendet, wenn ein Funktelefon angeschlossen ist. Wählen Sie in Abhängigkeit vom verwendeten Telefonsystem entweder die Einstellung „MUTING 1“ oder „MUTING 2“. Wählen Sie die Einstellung, bei der die Lautstärke des Geräts stummgeschaltet wird. Bei Auslieferung ab Werk ist dieser Modus deaktiviert.

- MUTING 1: Wählen Sie diese Einstellung, wenn damit die Lautstärke stummgeschaltet werden kann.
- MUTING 2: Wählen Sie diese Einstellung, wenn damit die Lautstärke stummgeschaltet werden kann.
- OFF: Die Telefonstummschaltung wird deaktiviert.

1. Drücken Sie die Taste SEL (Auswahl), und halten Sie sie länger als 2 Sekunden gedrückt, bis eine der PSM-Elemente im Display angezeigt wird.
2. Wählen Sie „TEL“ (Telefon) mit den Tasten **▲▶▶▶** oder **▼◀◀◀**.
3. Wählen Sie den gewünschten Modus mit Hilfe des Drehreglers.
Der Telefonstummschaltungsmodus ändert sich zyklisch wie folgt:



Ein- oder Ausschalten des Tastensignaltons (NUR FÜR KS-FX850R)

Sie können den Tastensignalton deaktivieren, wenn Sie nicht möchten, daß ein Signalton ertönt, wenn Sie eine Taste drücken. Bei Auslieferung ab Werk ist der Tastensignalton aktiviert.

- ON: Der Tastensignalton wird aktiviert.
- OFF: Der Tastensignalton wird deaktiviert.

1. Drücken Sie die Taste SEL (Auswahl), und halten Sie sie länger als 2 Sekunden gedrückt, bis eine der PSM-Elemente im Display angezeigt wird.
2. Wählen Sie „BEEP“ mit den Tasten **▲▶▶▶** oder **▼|◀◀**.
3. Wählen Sie den gewünschten Modus mit Hilfe des Drehreglers.
Der Tastensignalton wird abwechselnd aktiviert und deaktiviert:

ON ↔ OFF

Auswählen der zu verwendenden externen Komponente

Sie können die externe Komponente an die Buchse für den CD-Wechsler auf der Geräterückseite mit Hilfe des Eingangsadapters KS-U57 (der nicht zum Lieferumfang gehört) anschließen.

Um die externe Komponente als Wiedergabesignalquelle für dieses Gerät verwenden zu können, müssen Sie auswählen, welche Komponente — CD-Wechsler oder externe Komponente — verwendet werden soll. Bei der Auslieferung ab Werk ist der CD-Wechsler als externe Komponente ausgewählt.

- LINE IN: Es wird eine andere externe Komponente als der CD-Wechsler verwendet.
- CHANGER: Der CD-Wechsler wird verwendet

1. Um FM, AM oder Cassette als Signalquelle auszuwählen, drücken Sie die Taste FM/AM oder TAPE **◀▶**.
2. Drücken Sie die Taste SEL (Auswahl), und halten Sie sie länger als 2 Sekunden gedrückt, um den allgemeinen Einstellungsbetrieb zu aktivieren.
3. Wählen Sie „LINE IN“ mit den Tasten **▲▶▶▶** oder **▼|◀◀**.
4. Wählen Sie den gewünschten Modus mit Hilfe des Drehreglers.
Es werden die folgenden externen Komponenten abwechselnd ausgewählt:

LINE IN ↔ CHANGER

Hinweis:

Im Einbau / Anschlußanleitung (separater Band) finden Sie Informationen, wie der Eingangsadapter KS-U57 und die externe Komponente angeschlossen werden.

Abnehmen des Bedienteils

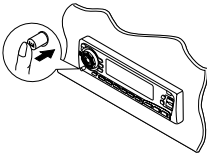
Sie können das Bedienteil beim Verlassen des Autos abnehmen.

Beim Abnehmen oder Anbringen des Bedienteils vorsichtig vorgehen, damit die Steckerkontakte auf der Rückseite des Bedienteils und der Halterung nicht beschädigt werden.

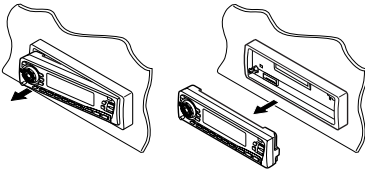
Zum Abnehmen des Bedienteils

Vor dem Abnehmen des Bedienteils sicherstellen, daß das Gerät ausgeschaltet ist.

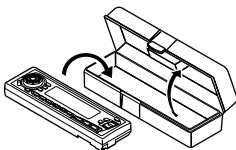
- 1** Das Bedienteil entriegeln.



- 2** Das Bedienteil anheben und abrehen.

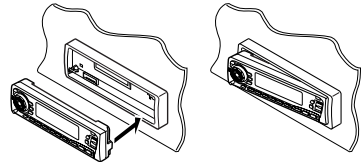


- 3** Das abgenommene Bedienteil in dem dafür vorgesehenen Etui aufbewahren.

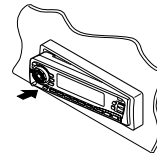


Zum Anbringen des Bedienteils

- 1** Die rechte Seite des Bedienteils in die Nut der Halterung einsetzen.

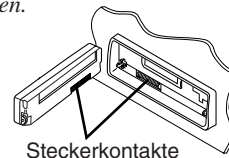


- 2** Die linke Seite des Bedienteils andrücken, um dieses in der Halterung einzurasten.



Hinweis zur Reinigung der Stecker:

Wenn Sie das Bedienteil häufig abnehmen, Können die Steckerkontakte verschmutzen. Reinigen Sie die Steckerkontakte regelmäßig mit einem Wattestäbchen oder Tuch, das mit Alkohol befeuchtet wurde, um dieser Beeinträchtigung vorzubeugen. Seien Sie vorsichtig, damit Sie die Steckerkontakte nicht beschädigen.



Steckerkontakte



BETRIEB MIT FERNBEDIENUNG

Dieses Kapitel betrifft AUSSCHLIESSLICH Modell KS-FX850R, KS-FX835R und KS-FX834R.

Das Modell KS-FX820R kann auch entsprechend den hier aufgeführten Anweisungen gesteuert werden (mit separat erworbener Fernbedienung).

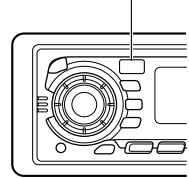
Es wird empfohlen, die Fernbedienung RM-RK31 für dieses Gerät zu verwenden. Nachstehend finden Sie die Anleitung, wie die Fernbedienung RM-RK31 verwendet wird.

DEUTSCH

Vor dem Gebrauch der Fernbedieneinheit:

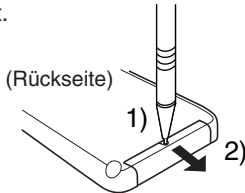
- Die Fernbedieneinheit direkt auf den Fernbediensensor am Gerät ausrichten. Sicherstellen, daß keine störenden Gegenstände den Fernbediensignalfad behindern können.
- Den Fernbediensensor niemals einer starken Lichtquelle aussetzen (z.B. Sonnenlicht oder starke Lampe etc.).

Fernbediensensor



Einlegen der Batterie

Wechseln Sie die Batterie, wenn der Wirkungsbereich oder die Wirksamkeit der Fernbedienung abnimmt.

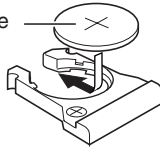


1. Nehmen Sie den Batteriehalter heraus.

1) Schieben Sie den Halter in der dargestellten Pfeilrichtung heraus, und verwenden Sie hierzu einen Kugelschreiber oder eine ähnliche Vorrichtung.

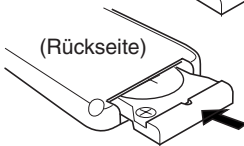
2) Nehmen Sie den Batteriehalter heraus.

Lithium-Flachbatterie
(Produktnummer:
CR2025)



2. Legen Sie die Batterie ein.

Drücken Sie die Batterie so in den Halter, daß die Seite mit dem eingprägten Pluszeichen nach oben weist und die Batterie fest in der Vertiefung sitzt.



3. Setzen Sie den Batteriehalter wieder ein.

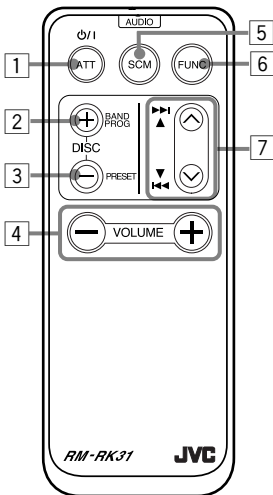
Setzen Sie den Batteriehalter wieder ein, indem Sie ihn in die Fernbedienung drücken, bis Sie ein Klickgeräusch hören.

WARNUNG:

- Lagern Sie Batterien an einem Ort, zu dem Kinder keinen Zugang haben. Wenn ein Kind die Batterie verschluckt, konsultieren Sie sofort einen Arzt.
- Laden Sie Batterien nicht auf, schließen Sie sie nicht kurz, bauen Sie sie nicht auseinander, erhitzen Sie sie nicht, und halten Sie sie auch nicht in eine offene Flamme. Sollten Sie sich nicht an diese Vorschriften halten, können die Batterien Wärme abgeben, können sich Risse in den Batterien bilden, oder können sie ein Feuer entzünden.
- Bringen Sie die Batterien nicht mit anderen Metallen in Berührung. Wenn Sie sich nicht an diese Vorschriften halten, können Batterien Wärme abgeben, können sich Risse in den Batterien bilden, oder können sie ein Feuer entzünden.
- Wenn Sie Batterien wegwerfen oder aufbewahren, wickeln Sie sie in Folie ein, und isolieren Sie sie. Wenn Sie sich nicht an diese Vorschriften halten, können Batterien Wärme abgeben, können sich Risse in den Batterien bilden, oder können sie ein Feuer entzünden.
- Stecken Sie nicht mit einem Metallstift oder ähnlichem Werkzeug in die Batterien. Wenn Sie sich nicht an diese Vorschriften halten, können Batterien Wärme abgeben, können sich Risse in den Batterien bilden, oder können sie ein Feuer entzünden.



Verwendung der Fernbedieneinheit



- 1 Arbeitet wie Taste ON/OFF am Gerät.
- 2
 - Dient als Taste BAND, während Sie Radiosendungen hören (oder der DAB-Tuner eingestellt ist). Mit jedem Antippen der Taste wechselt der Empfangsbereich.
 - Arbeitet bei CD-Wechsler-Betrieb als CD-Wahltaste (DISC +).
Mit jedem Antippen der Taste wechselt die CD-Nummer in zunehmender Folge und die Wiedergabe startet für die aufgerufene CD.
 - Arbeitet bei Kassettenbetrieb als Programmtaste (PROG). Jedes Mal, wenn Sie diese Taste drücken, wird die jeweilige Abspielrichtung gewechselt.
- 3
 - Dient als Taste PRESET, während Sie Radiosendungen hören (oder der DAB-Tuner eingestellt ist). Mit jedem Antippen der Taste wird ein anderer vorabgestimmter Sender (in zunehmender Speichernummern-Folge) aufgerufen. Der Empfang erfolgt für den angewählten Sender.
 - Arbeitet bei CD-Wechsler-Betrieb als CD-Wahltaste (DISC -). Mit jedem Antippen der Taste wechselt die CD-Nummer in abnehmender Folge und die Wiedergabe startet für die aufgerufene CD.
- 4 Arbeitet wie der Drehknopf am Gerät.
Hinweis: Die Taste arbeitet nicht für Einstellungen im Präferenzmodus.
- 5 Wählt den Klangmodus aus.
Wenn Sie die Taste SCM (Klangmodusspeicher) mehrfach hintereinander drücken, ändert sich der Modus.
- 6 Dient der Signalquellenwahl.
Mit jedem Antippen der Taste FUNC wechselt die Signalquelle.
- 7
 - Arbeitet bei Radioempfang als Sendersuchlauf-taste.
 - Wählt bei aktiviertem DAB-Tuner Dienste aus, wenn Sie die Taste kurz drücken.
 - Sucht bei aktiviertem DAB-Tuner Ensembles, wenn Sie die Taste länger als 1 Sekunde drücken.
 - Arbeiten als Multi Music-Scan-oder als Umspultasten vorwärts/rückwärts.
 - Arbeitet bei CD-Wechsler-Wiedergabe als Suchlauf-taste vorwärts oder rückwärts, solange die Taste gedrückt gehalten wird.
 - Arbeitet bei CD-Wechsler-Wiedergabe als Titelsprung-taste vorwärts (nächster Titel) oder rückwärts (vorliegender oder vorheriger Titel), wenn die Taste kurz gedrückt wird.



CD-WECHSLERBETRIEB

Wir empfehlen Ihnen, einen CD-Wechsler der Serie CH-X zusammen mit diesem Gerät zu verwenden.

Wenn Sie einen anderen automatischen CD-Wechsler besitzen, fragen Sie JVC-Fachhändler für Autostereoanlagen, wie die Anschlüsse durchgeführt werden müssen.

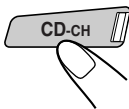
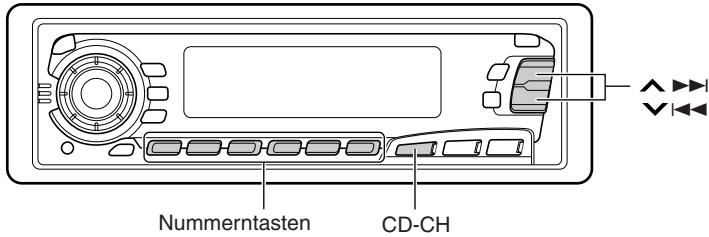
- *Handelt es sich bei Ihrem automatischen CD-Wechsler um einen einen CD-Wechsler der Modellreihe KD-MK, benötigen Sie ein Kabel (KS-U15K) zum Anschließen an dieses Gerät.*

DEUTSCH

Vor dem Betreiben Ihres automatischen CD-Wechslers:

- Siehe auch die Anleitung, die Ihrem CD-Wechsler beiliegt.
- Sind keine CDs im Magazin des CD-Wechslers oder sind die CDs mit der Oberseite nach unten eingelegt, erscheint „NO DISC“ (keine DISC) auf der Anzeige. In diesem Fall das Magazin herausnehmen und die CDs richtig einlegen.
- Erscheint „RESET 1 - RESET 8“ (zurücksetzen 1 – 8) auf der Anzeige, stimmt etwas nicht mit der Verbindung zwischen dem Gerät und dem CD-Wechsler. In diesem Fall die Verbindung überprüfen und das (die) Kabel ggf. fest anschließen und dann die Rücksetztaste des CD-Wechslers drücken.

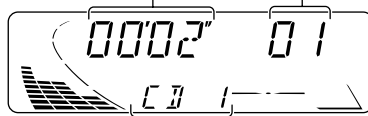
Abspielen der CDs



Den automatischen CD-Wechsler wählen.

Das Abspielen beginnt mit dem ersten Titel auf der ersten CD. Alle Titel aller CDs werden abgespielt.

Abgelaufene Spielzeit Titelnummer

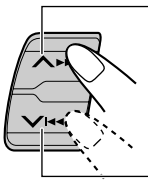


Die CD-Nummer (oder Uhrzeit: Informationen hierzu finden Sie auf Seite 28) wird angezeigt.

Hinweis zum Ein-Tastendruck-Betrieb:
 Wenn Sie CD-CH drücken, wird das Gerät automatisch eingeschaltet. Sie brauchen dafür nicht /ATT zu drücken.



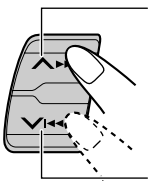
Zum schnellen Vor- oder Rücklauf des Titels



▶▶▶ für einen schnellen Vorlauf des Titels drücken und halten, während eine CD abgespielt wird.

◀◀◀ für einen Rücklauf des Titels drücken und halten, während eine CD abgespielt wird.

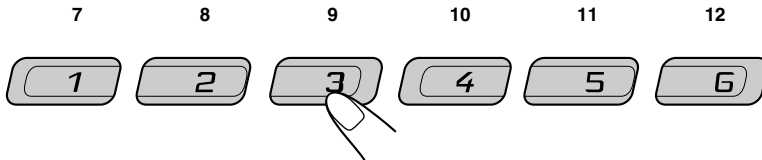
Weitergehen zu nächsten oder vorhergehenden Titeln



▶▶▶ kurz bei laufender CD drücken, um zum nächsten Titelanfang zu kommen. Mit jedem weiteren Antippen dieser Taste, wird der Anfang der jeweils nächsten Titeln gesucht und abgespielt.

◀◀◀ kurz bei laufender CD drücken, um zum derzeitigen Titelanfang zu kommen. Mit jedem weiteren Antippen dieser Taste, wird der Anfang der jeweils vorhergehenden Titeln gesucht und abgespielt.

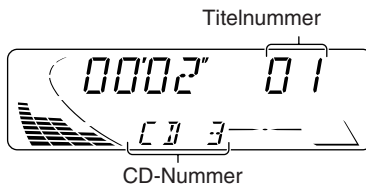
Zum direkten Anwählen einer bestimmten CD



Die Nummerntaste der jeweiligen CD-Nummer drücken, um diese abzuspielen (während der CD-Wechsler-Wiedergabe).

- Zum Wählen einer CD-Nummer von 1 – 6:
Kurz 1 (7) – 6 (12) drücken.
- Zum Wählen einer CD-Nummer von 7 – 12:
1 (7) – 6 (12) länger als 1 Sekunde drücken und halten.

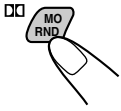
Beispiel: Wird die CD-Nummer 3 gewählt





Wählen der CD-Abspielbetriebsarten

Zum Abspielen der Title nach dem Zufallsprinzip



Jedes Mal, wenn Sie MO RND $\square\square$ (Monaural/Zufall/Dolby) bei laufender CD drücken, wechselt die Abspielbetriebsart nach dem Zufallsprinzip wie folgt:



Modus	RND-Anzeige	Zufallswiedergabe
RND1	Leuchtet	Alle Titel der aktuellen CD, dann die Titel der nächsten CD usw.
RND2	Blinkt	Alle Titel aller CDs im Magazin.

Zum wiederholten Abspielen der Titel (Wiederholung)



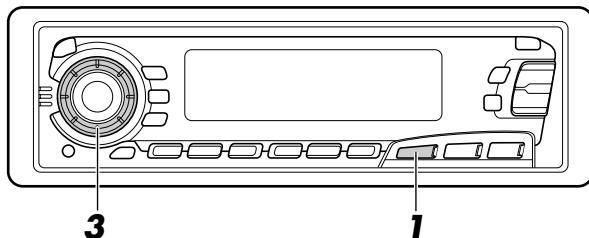
Jedes Mal, wenn Sie RPT (Wiederholung) bei laufender CD drücken, ändert sich der CD-Wiederholungsmodus wie folgt:



Modus	RPT-Anzeige	Wiedergabe-Wiederholung
RPT1	Leuchtet	Vorliegender (oder aufgerufener) Titel.
RPT2	Blinkt	Alle Titel der vorliegenden (oder aufgerufener) CD.

BETRIEB DER EXTERNEN KOMPONENTE

Sie können die externe Komponente an die Buchse für den CD-Wechsler auf der Geräterückseite mit Hilfe des Eingangsadapters KS-U57 (der nicht zum Lieferumfang gehört) anschließen.

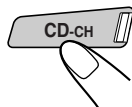


DEUTSCH

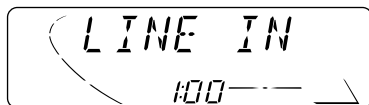
Vorbereitungen:

- Im Installations-/Anschlußhandbuch (separater Band) finden Sie Informationen, wie der Eingangsadapter KS-U57 und die externe Komponente angeschlossen werden.
- Bevor Sie die externe Komponente mit Hilfe des nachstehend beschriebenen Verfahrens betreiben, wählen Sie zuvor den richtigen externen Eingang aus. (Weitere Informationen finden Sie auf Seite 30 unter „Auswählen der zu verwendenden externen Komponente“.)

1




Wählen Sie die externe Komponente.



- Wenn „LINE IN“* im Display nicht angezeigt wird, lesen Sie auf Seite 30 nach, und aktivieren Sie den externen Eingang („LINE IN“).

* Wird nur dann angezeigt, wenn eine der folgenden Signalquellen ausgewählt ist — FM, AM und Cassette.

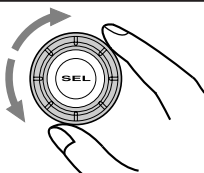
Hinweis zum Ein-Tastendruck-Betrieb:

Wenn Sie CD-CH (CD-Wechsler) drücken, wird das Gerät automatisch eingeschaltet. Sie brauchen dafür nicht /I/ATT zu drücken.

2

Schalten Sie die angeschlossene Komponente ein, und starten Sie die Wiedergabe der Signalquelle.

3



Die Lautstärke einstellen.

Wir empfehlen Ihnen, den DAB-Tuner KT-DB1500 (DAB = Digital Audio Broadcasting/digitaler Rundfunk) zusammen mit diesem Gerät zu verwenden.

Wenn Sie einen anderen DAB-Tuner besitzen, setzen Sie sich mit Ihrem Fachhändler für JVC-Fachhändler für Autostereoanlagen in Verbindung.

- Lesen Sie auch die Bedienungsanleitung des DAB-Tuners.

DEUTSCH

Was ist das DAB-System?

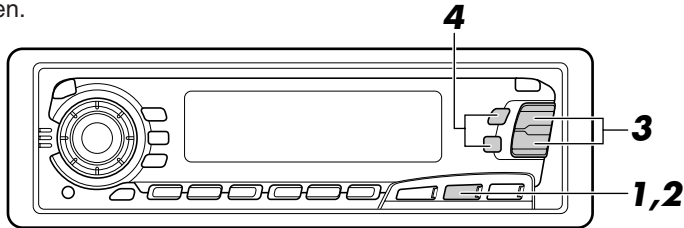
DAB ist eines der digitalen Rundfunksysteme, die heute angeboten werden. Sie können Übertragungen in CD-Qualität empfangen, ohne daß sie durch Störungen und Signalverzerrungen beeinträchtigt werden. Darüber hinaus können im digitalen Rundfunk auch Text, Bilder und Daten gesendet werden.

Im Gegensatz zum UKW-Rundfunk, bei dem jede Sendung auf einer eigenen Frequenz übertragen wird, werden beim DAB-System mehrere Sendungen („Dienste“ genannt) kombiniert, um ein „Ensemble“ zu bilden.

Wenn Sie einen DAB-Tuner an dieses Gerät angeschlossen haben, können Sie diese DAB-Dienste empfangen.

Einstellen eines Ensembles und eines Dienstes

Ein typisches Ensemble enthält 6 oder mehr Sendungen (Dienste), die gleichzeitig ausgestrahlt werden. Nachdem Sie ein Ensemble eingestellt haben, können Sie den Dienst wählen, den Sie hören möchten.

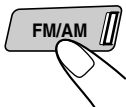


Bevor Sie beginnen...

Drücken Sie die Taste FM/AM/DAB kurz, wenn Sie Kassettendecks, CD-Wechsler oder LINE IN als Tonquelle wählen.

1

DAB



Wählen Sie den DAB-Tuner.

Wenn Sie diese Taste mehrfach hintereinander länger als 1 Sekunde gedrückt halten, werden abwechselnd DAB-Tuner und UKW/MW-Tuner (FM/AM) aktiviert.

DAB ↔ FM/AM

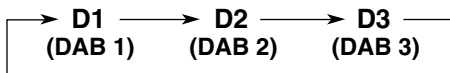
2

DAB

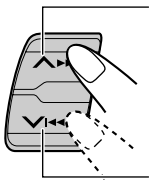


Wählen Sie das DAB-Frequenzband (DAB1, DAB2 oder DAB3).

Sie können DAB1, DAB2 und DAB3 wählen, um ein Ensemble einzustellen.



3



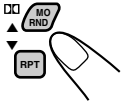
So suchen Sie Ensembles auf höheren Frequenzen

So suchen Sie Ensembles auf niedrigeren Frequenzen

Suchen Sie ein Ensemble.

Wenn ein Ensemble empfangen wird, brechen Sie die Suche ab.

4



Wählen Sie einen Dienst, den Sie hören möchten.

Wenn Sie die Suche abbrechen wollen, bevor ein Ensemble empfangen wird, drücken Sie erneut die Taste, die Sie zum Start der Suche gedrückt haben.

So ändern Sie die Displayinformationen, während Sie ein Ensemble einstellen

Normalerweise wird der Name des Dienstes im oberen Bereich des Displays angezeigt. Wenn Sie den Ensemblenamen oder dessen Frequenz abrufen wollen, drücken Sie die Taste DISP.

Wenn Sie diese Taste mehrfach hintereinander drücken, werden folgende Informationen einen Augenblick lang im oberen Teil des Displays angezeigt.



So schalten Sie den UKW/MW-Tuner wieder ein

Drücken Sie die Taste FM/AM/DAB, und halten Sie sie erneut länger als 1 Sekunde gedrückt.

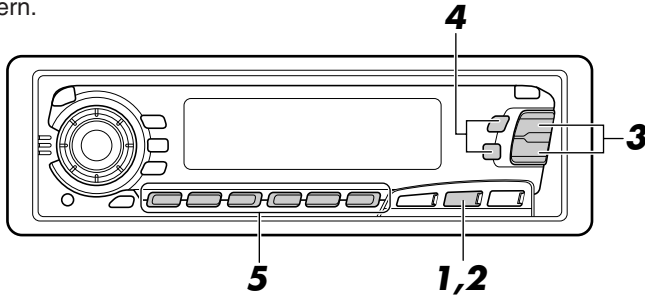
So stellen Sie ein bestimmtes Ensemble ein, ohne es zu suchen:

- 1 Halten Sie die Taste FM/AM/DAB länger als 1 Sekunde gedrückt.
- 2 Drücken Sie wiederholt FM/AM/DAB, um das DAB-Frequenzband (DAB1, DAB2 oder DAB3) zu wählen.
- 3 Halten Sie die Taste **▲▶▶▶** oder **▼◀◀◀** länger als 1 Sekunde gedrückt.
- 4 Drücken Sie wiederholt die Taste **▲▶▶▶** oder **▼◀◀◀**, bis das gewünschte Ensemble eingestellt ist.
 - Wenn Sie die Taste gedrückt halten, ändert sich die Frequenz kontinuierlich, bis Sie die Taste loslassen.

DEUTSCH

Sichern von DAB-Diensten im Speicher

Sie können maximal 6 DAB-Dienste in jedem DAB-Frequenzband (DAB1, DAB2 und DAB3) manuell speichern.



DEUTSCH

1

DAB



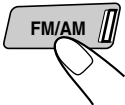
Wählen Sie den DAB-Tuner.

Wenn Sie diese Taste mehrfach hintereinander gedrückt halten, werden abwechselnd DAB-Tuner und UKW/MW-Tuner (FM/AM) aktiviert.

DAB ↔ FM/AM

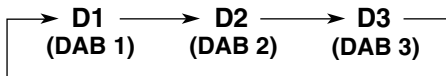
2

DAB

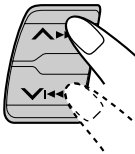


Wählen Sie das DAB-Frequenzband (DAB1, DAB2 oder DAB3).

Wenn Sie diese Taste mehrfach hintereinander drücken, ändert sich das DAB-Frequenzband wie folgt:

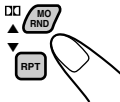


3



Stellen Sie das gewünschte Ensemble ein.

4



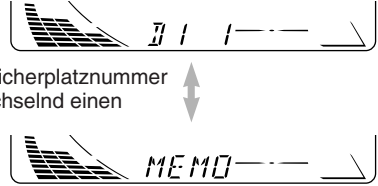
Wählen Sie den gewünschten Dienst des Ensembles.

5

Halten Sie die Zahlentaste (in diesem Beispiel 1) länger als 2 Sekunden gedrückt.



Das Frequenzband/die Speicherplatznummer und „MEMO“ blinken abwechselnd einen Augenblick lang.



6

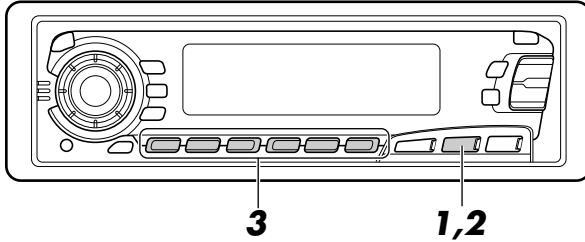
Wiederholen Sie das oben beschriebene Verfahren, um weitere DAB-Dienste in anderen Kanälen zu speichern.

Hinweise:

- Ein zuvor gespeicherter DAB-Dienst wird gelöscht, wenn ein neuer DAB-Dienst unter derselben Kanalnummer gespeichert wird.
- DAB-Dienste werden gelöscht, wenn die Stromversorgung der Speichereinheit unterbrochen wird (beispielsweise beim Auswechseln von Batterien). Wenn dieser Fall eintritt, speichern Sie die DAB-Dienste erneut.

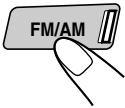
Einstellen eines gespeicherten DAB-Dienstes

Sie können einen gespeicherten DAB-Dienst ganz einfach einstellen. Denken Sie daran, daß Sie die Dienste zunächst speichern müssen. Wenn Sie sie noch nicht gespeichert haben, lesen Sie die Informationen auf Seite 40 und 41.



1

DAB



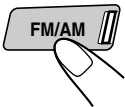
Wählen Sie den DAB-Tuner.

Wenn Sie diese Taste mehrfach hintereinander gedrückt halten, werden abwechselnd DAB-Tuner und UKW/MW-Tuner (FM/AM) aktiviert.

DAB ↔ FM/AM

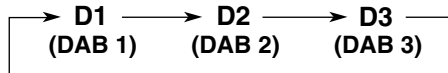
2

DAB



Wählen Sie das DAB-Frequenzband (DAB1, DAB2 oder DAB3).

Wenn Sie diese Taste mehrfach hintereinander drücken, ändert sich das DAB-Frequenzband wie folgt:



3



Wählen Sie die Nummer (1 – 6), unter der Sie den gewünschten DAB-Dienst gespeichert haben.

Welche weiteren Möglichkeiten bietet DAB?

Automatisches Erfassen identischer Sendungstypen (Empfang von Alternativfrequenzen)

In den folgenden Fällen können Sie denselben Sendungstyp hören:

- **Sie empfangen einen DAB-Dienst**

Wenn Sie in einem Gebiet fahren, in dem Sie einen Dienst nicht empfangen können, stellt dieses Gerät automatisch ein anderes Ensemble oder einen anderen UKW-RDS-Sender ein, der eine identische Sendung ausstrahlt.

- **Sie empfangen einen UKW-RDS-Sender:**

Wenn Sie in einem Bereich fahren, in dem ein DAB-Dienst dieselbe Sendung ausstrahlt wie der UKW-RDS-Sender, wird bei diesem Gerät automatisch der DAB-Dienst eingestellt.

Hinweis:

Wenn der Empfang zwischen DAB und UKW umgeschaltet wird, wird die Lautstärke möglicherweise unangenehm erhöht oder gesenkt. Diese Änderung der Lautstärke liegt an der unterschiedlichen Lautstärkeeinspeisung bei den Sendern, ist aber keine Fehlfunktion dieses Geräts.

So empfangen Sie Alternativfrequenzen

Werkseitig sind alle alternativen Empfangsmöglichkeiten aktiviert.

- 1 Drücken Sie die Taste SEL (Auswahl), und halten Sie sie länger als 2 Sekunden gedrückt, bis eine der PSM-Elemente im Display angezeigt wird.
- 2 Drücken Sie die Taste **^>>>|** oder **∨|<<<**, um „DAB AF“ zu wählen, sofern diese Funktion nicht bereits angezeigt wird.
- 3 Wählen Sie den gewünschten Modus mit Hilfe des Drehreglers.
 - AF ON: Die Sendung wird in den DAB-Diensten und UKW-RDS-Sendern verfolgt — Empfang von Alternativfrequenzen. Die Anzeige AF im Display schaltet sich ein (siehe Seite 9).
 - AF OFF: Der Empfang von Alternativfrequenzen wird deaktiviert.

Hinweis:

Wenn der Empfang von Alternativfrequenzen (für DAB-Dienste) aktiviert ist, wird der Empfang mit Sendernetzverfolgung (RDS-Sender: siehe Seite 9) ebenfalls automatisch aktiviert. Andererseits kann der Empfang mit Sendernetzverfolgung nicht deaktiviert werden, ohne den Empfang von Alternativfrequenzen zu deaktivieren.

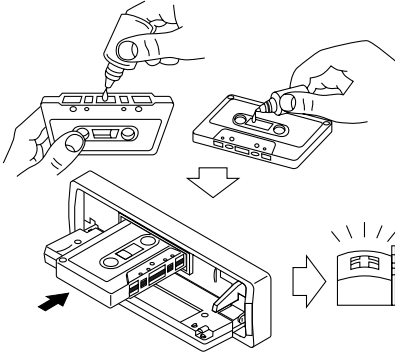
- 4 Drücken Sie erneut die Taste SEL (Auswahl), um die Einstellung abzuschließen.

Zum Verlängern der Geräte-Lebensdauer

Dieses Gerät erfordert nur wenig Wartung und Pflege. Sie können jedoch die Lebensdauer des Geräts verlängern, wenn Sie die nachfolgenden Anweisungen befolgen.

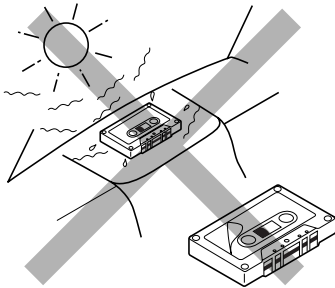
DEUTSCH

Zum Reinigen der Tonköpfe



- Die Tonköpfe alle 10 Betriebsstunden mit einer Tonkopf-Reinigungskassette (im Fachhandel erhältlich) reinigen.
Wenn die Tonköpfe verschmutzen, merken Sie das an folgenden Symptomen:
 - Dummer Klang.
 - Tonpegel sinkt.
 - Tonaussetzer.
- Keine schmutzigen oder verstaubten Kassetten abspielen.
- Die hochpolierten Tonköpfe nicht mit metallischen oder magnetischen Werkzeugen berühren.

Zum Sauberhalten der Kassetten



- Die Kassetten immer in ihren Hüllen aufbewahren.
- Die Kassetten nicht an folgenden Orten aufbewahren:
 - im direkten Sonnenlicht
 - bei hoher Luftfeuchtigkeit
 - bei extrem hohen Temperaturen

VORSICHT:


- Kassetten mit abblätternden Etiketten nicht abspielen, da sie das Gerät beschädigen können.
- Das Kassettenband straffen, um Durchhang zu entfernen, da sich loses Band im Mechanismus verheddern kann.
- Kassetten nicht nach dem Gebrauch im Kassettenfach lassen, da andernfalls die Bandstraffung nachläßt

Die untere Funktion dient ebenfalls der Verlängerung der Lebensdauer des Geräts.

„Zündschlüssel abgezogen“-Freigabe/„Zündschlüssel steckt“-Abspielen

- Stellen Sie den Motor bei eingelegter Kassette ab, wird das Tonband automatisch vom Tonkopf des Geräts freigegeben.
- Lassen Sie den Motor bei eingelegter Kassette an, beginnt das Abspielen automatisch.

Was wie ein Problem aussieht, muß nicht immer eines sein. Die folgenden Punkte vor einem Anruf bei einer Kundendienststelle überprüfen.

Symptome	Ursachen	Abhilfen
<ul style="list-style-type: none"> • Kassette kann nicht eingelegt werden. 	Sie haben die Kassette falsch herum eingelegt.	Die Kassette mit dem freiliegenden Tonband nach rechts einlegen.
<ul style="list-style-type: none"> • Kassetten werden heiß. 	Das ist keine Fehlfunktion.	_____
<ul style="list-style-type: none"> • Die Tonwiedergabe der Kassette ist sehr niedrig und die Tonqualität hat sich verschlechtert. 	Der Tonkopf ist verschmutzt.	Das Gerät mit einer Tonkopf-Reinigungskassette reinigen.
<ul style="list-style-type: none"> • Die Tonwiedergabe ist manchmal unterbrochen. 	Anschlüsse sind nicht gut.	Die Kabel und Anschlüsse überprüfen.
<ul style="list-style-type: none"> • Die Lautsprecher geben keinen Ton wieder. 	Die Lautstärkenregelung ist ganz zurückgestellt.	Auf optimales Niveau einstellen.
	Anschlüsse sind falsch.	Die Kabel und Anschlüsse überprüfen.
<ul style="list-style-type: none"> • Automatisches Zurückstellen des SSM (Sequentialspeicher für starke Sender) funktioniert nicht. 	Signale sind zu schwach.	Die Sender von Hand speichern.
<ul style="list-style-type: none"> • Störgeräusche beim Radiohören. 	Die Antenne ist nicht fest angeschlossen.	Die Antenne fest anschließen.
<ul style="list-style-type: none"> • „NO DISC“ (keine DISC) erscheint auf der Anzeige. 	Es ist keine CD im Magazine.	CDs ins Magazine legen.
	CDs sind falsch eingelegt.	Sie richtig herum einlegen.
<ul style="list-style-type: none"> • „RESET 8“ (zurücksetzen 8) erscheint auf der Anzeige. 	Das Gerät ist nicht richtig am CD-Wechsler angeschlossen.	Sie richtig herum einlegen. Das Gerät und den CD-Wechsler richtig miteinander verbinden und die Rücksetztaste des CD-Wechslers drücken.
<ul style="list-style-type: none"> • „RESET 1 - RESET 7“ (zurückstellen 1 – 7) erscheint auf der Anzeige. 	_____	Die Rücksetztaste des CD-Wechslers drücken.
<ul style="list-style-type: none"> • Dieses Gerät arbeitet überhaupt nicht. • Der CD-Wechsler arbeitet überhaupt nicht. 	Der eingebaute Mikro-Computer funktioniert aufgrund von Lärm usw. nicht richtig.	Die Tasten SEL und  /ATT mehrere Sekunden lang gleichzeitig gedrückt halten, um das Gerät zurückzustellen. (Die im Speicher gespeicherte Uhreinstellung und die Sendervoreinstellung wird gelöscht.) (Siehe Seite 3.)

TECHNISCHE DATEN

DEUTSCH

AUDIO-VERSTÄRKERTEIL

Max. Leistungsabgabe:

Vorne: 40 W pro Kanal

Hinten: 40 W pro Kanal

Kontinuierliche Leistungsabgabe (RMS):

Vorne: 16 W pro Kanal an 4 Ω , 40 Hz bis 20.000 Hz bei nicht mehr als 0,8%

Gesamtklirrfaktor.

Hinten: 16 W pro Kanal an 4 Ω , 40 Hz bis 20.000 Hz bei nicht mehr als 0,8%

Gesamtklirrfaktor.

Last-Impedanz: 4 Ω (4 Ω bis 8 Ω zulässig)

Tonregelbereich:

Baß: ± 10 dB bei 100 Hz

Höhen: ± 10 dB bei 10 kHz

Frequenzgang: 40 Hz bis 20.000 Hz

Signal/Störabstand: 70 dB

Line-Ausgangspegel/Impedanz:

2,0 V pro 20 k Ω Last (250 nWb/m)

TUNER-TEIL

Frequenzbereich:

UKW: 87,5 MHz bis 108,0 MHz

MW/LW: (MW) 522 kHz bis 1.620 kHz

(LW) 144 kHz bis 279 kHz

[UKW-Tuner]

Nutzbare Empfindlichkeit:

11,3 dBf (1,0 μ V/75 Ω)

50 dB Geräuschberuhigung:

16,3 dBf (1,8 μ V/75 Ω)

Ausweichkanalabstimmstärke (400 kHz):

65 dB

Frequenzgang: 40 Hz bis 15.000 Hz

Stereotrennabstand: 30 dB

Einfangsverhältnis: 1,5 dB

[MW-Tuner]

Empfindlichkeit: 20 μ V

Trennschärfe: 35 dB

[LW-Tuner]

Empfindlichkeit: 50 μ V

KASSETTENDECKTEIL

Gleichlaufschwankung: 0,11% (WRMS)

Schnellspulzeit: 100 s (C-60)

Frequenzgang (Dolby Rauschunterdrückung-AUS): 30 Hz bis 16.000 Hz (Normalband)

Signal/Störabstand: (Normalband)

(Dolby Rauschunterdrückung-EIN): 65 dB

(Dolby Rauschunterdrückung-AUS): 56 dB

Stereotrennabstand: 40 dB

ALLGEMEIN

Spannungsversorgung:

Betriebsspannung: DC 14,4 V

(11 V bis 16 V zulässig)

zugelassene Arbeitstemperatur:

0 °C bis +40 °C

Erdungssystem: negative Masse

Abmessungen (b \times h \times t)

Einbaugröße: 182 mm \times 52 mm \times 150 mm

Bedienteilgröße: 188 mm \times 58 mm \times 11 mm

Gewicht: 1,4 kg (ausschließlich Zubehör)

Änderungen der Konstruktion und technischen Daten ohne Vorankündigung möglich.

Having TROUBLE with operation?

Please reset your unit

Refer to page of How to reset your unit

Haben Sie PROBLEME mit dem Betrieb?

Bitte setzen Sie Ihr Gerät zurück

Siehe Seite Zurücksetzen des Geräts

Vous avez des PROBLÈMES de fonctionnement?

Réinitialisez votre appareil

Référez-vous à la page intitulée Comment réinitialiser votre appareil

Hebt u PROBLEMEN met de bediening?

Stel het apparaat terug

Zie de pagina met de paragraaf Het apparaat terugstellen

JVC

VICTOR COMPANY OF JAPAN, LIMITED



EN, GE, FR, NL



0500HISFLEJES